



EuroComfort Group

Smart solutions for your comfort.

CE





GÜTEPASS

WISSENWERTES ZU IHREM BETT

PRODUKTINFORMATION, GEBRAUCHS- UND PFLEGEANWEISUNG

Original-Betriebsanleitung / Qualitätspass

Stand: 01.01.2024



**Produktinformation,
Gebrauchs- und
Pflegeanleitung für:**

Polsterbetten,
Boxspringbetten, Matratzen,
Topper und Zubehör

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir freuen uns sehr, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt aus dem Hause EuroComfort entschieden haben. Unserer Boxspringbetten stehen für exzellenten Schlafkomfort und werden mit größter Sorgfalt und Präzision gefertigt. Die Zusammenarbeit mit renommierten Marken wie Brinkhaus und Badenia Bettcomfort unterstreicht unseren Anspruch an herausragende Produktqualität und Innovation.

Bitte lesen Sie diese Betriebsanleitung vor der Inbetriebnahme und Nutzung sorgfältig durch und bewahren Sie die Betriebsanleitung auf. Sie enthält Hinweise zur Verwendung und zur Pflege von Betten.

Hersteller:

Euro Comfort Holding GmbH
Vennweg 22
46395 Bocholt
Deutschland

Telefon: +49 (0) 2871/9979-0

E-Mail: info@eurocomfort.de

Internetseite: <https://eurocomfort.de/>



Inhaltsverzeichnis

1.	Allgemeine Hinweise	4
1.1	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	4
1.2	Haftungsausschluss	4
1.3	Zertifizierung und Qualitätsstandards	5
1.4	Allgemeine Gebrauchshinweise	7
1.5	Allgemeine Hinweise um Umgang mit Ihrem Boxspring-Betten.....	9
2.	Allgemeines zu Sicherheitshinweisen	10
2.1	Allgemeines zur Sicherheit	11
2.2	Verwendete Sicherheitssymbole	11
2.3	Verpflichtung des Benutzers.....	11
3.	Defintions Bett	10
4.	Abholung,Transport und Aufbau	16
4.1	Abholung, und Lieferung	16
4.2	Transport der Betten	16
4.3	Auspacken des Bettes.....	17
5.	Zusammenbau und Inbetriebnahme der Betten	18
5.1	Montage eines Boxspringbettes (Einzelbett bis Größe 140cm)	18
5.2	Montage eines Boxspringbettes mit zwei Boxen.....	21
5.3	Montage Boxspringbett mit Bettkasten	24
5.4	Montage Polsterbett LR30/LR40	25
5.5	Montage Polsterbett LR30/LR40 mit Gehrung	Fehler! Textmarke nicht definiert.
5.6	Montage Polsterbett PB35	Fehler! Textmarke nicht definiert.
5.7	Montage Zubehör Bettkasten fürs Polsterbett.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
5.8	Montage eines Boxspringbettes mit elektromotorischer Verstellung	25
5.9	Montage Synchronbetrieb bei der elektromotorischen Verstellung	29
6.	Bedienung der Verstellung	30
6.1	Kabelfernbedienung	31
6.2	Funkfernbedienung mit Memoryfunktion	32
6.2.1	Einstellung der Memoryfunktion	32
6.2.2	Funktionsbeschreibung über App-Steuerung	33

7.	Stoffarten	34
7.1	Stoffarten – Eigenschaften und Besonderheiten	34
7.2	Warentypische Eigenschaften	36
7.3	Pflege und Reinigung.....	41
8.	Leder	37
8.1	Lederqualitäten	37
8.2	Naturmerkmale	38
8.3	Pflege und Reinigung.....	44
9.	Fehlerbehebung.....	41
10.	Gewährleistung / Garantie	54
11.	Entsorgung	53
11.1	Demontage motorische Verstellung	53
12.	EU-Konformitätserklärung	54

1. Allgemeine Hinweise

Ausdrücklicher Hinweis:

Ein Rechtsverbindlichkeit kann aus den Angaben im Gütepass nicht abgeleitet werden und muss jeweils im Einzelfall geprüft werden.

Wir möchten, dass Sie mit Ihrem Bett viel Freude haben und informieren Sie umfassend über Produkt- und warentypische Eigenschaften.

1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das von Ihnen erworbene Bett wurden für den Einsatz im allgemeinen Wohnbereich konzipiert und hergestellt und darf daher nur im allgemeinen Wohnbereich verwendet werden.

Achtung: Folgende Verwendungen sind daher unzulässig und führen zum Erlöschen der Garantie- und Gewährleistungsansprüche.

- Verwendung im Nass- oder Feuchtbereich (z.B. Sauna)
- Verwendung im Außenbereich (Garten, Terrasse usw.)
- Verwendung als Medizinprodukt
- Verwendung in Räumen mit explosiven Atmosphären oder sonstigen schädlichen Gasen
- Verwendung als Lasthebemittel in jeglicher Form

1.2 Haftungsausschluss

Unsere Betten werden nach hohem Qualitätsstandard produziert und entsprechen den gültigen europäischen Richtlinien. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäße Verwendung, Nichtbeachtung der Betriebsanleitung, sowie durch Änderungen, insbesondere an sicherheitsrelevanten Bauteilen vorgenommen werden entstehen. Die sorgfältige Anwendung der Hinweise aus der Betriebsanleitung gewährleistet die Sicherheit der Benutzer beim Aufbau und bei der Verwendung des Produkts. Für Schäden aus nicht bestimmungsgemäßer Verwendung und Nichtbeachtung der Betriebsanleitung haftet der Benutzer. Veränderungen an sicherheitsrelevanten Einrichtungen sind grundsätzlich untersagt. Der Einsatz von Ersatz- und Verschleißteilen von Drittherstellern kann zu Gefahren führen. Es dürfen nur Originalteile oder vom Hersteller freigegebene Teile verwendet werden. Für Schäden aus der Verwendung von nicht vom Hersteller freigegebenen Ersatz- und Verschleißteilen übernimmt der Hersteller keine Haftung.

BESONDERER HINWEIS: Sicherheits- und Warnhinweise sind besonders in Haushalten mit Kindern zu beachten. Die Verantwortung, dass die Möbel auch tatsächlich ins Haus und in die Wohnung passen, trägt im Prinzip der Käufer! Lassen Sie sich bitte beraten und geben Sie Hilfestellung bei Ihrer Möbelberatung mit Informationen zu Planungsfragen, Räumlichkeiten, Stockwerken, Treppenhaus usw., denn keiner kennt Ihre Wohnung so gut wie Sie.

1.3 Zertifizierung und Qualitätsstandards

EuroComfort, Ihr vertrauenswürdiger Partner für erholsamen Schlaf, garantiert höchste Qualität durch unsere herausragenden Zertifizierungen und Qualitätsstandards für Betten. Unsere Produkte erfüllen strengste Kriterien, um Ihren Schlafkomfort und Ihre Gesundheit zu gewährleisten. Mit zertifizierten Materialien und einer präzisen Verarbeitung bieten wir Betten, die nicht nur höchsten Komfort, sondern auch Langlebigkeit versprechen. Unsere Qualitätsstandards entsprechen den neuesten Richtlinien und Innovationen, um sicherzustellen, dass Sie nur das Beste für Ihre Nachtruhe erhalten. Vertrauen Sie auf EuroComfort, um durch unsere exzellenten Zertifizierungen die Qualität und Sicherheit Ihrer Betten zu gewährleisten – für einen Schlaf, der Ihre Erwartungen übertrifft.

Das „Goldene M“ von der Deutschen Gütegemeinschaft Möbel



Die Gütegemeinschaft Möbel (DGM) hat das „Goldene M“ als Qualitätszeichen für Möbel eingeführt. Es ist ein anerkanntes Gütezeichen, das auf bestimmte Qualitätsstandards hinweist die der Hersteller erfüllen muss. In Bezug auf die RAL GZ 430, die speziell für Boxspringbetten und Betten entwickelt wurde, müssen Möbel mit der Auszeichnung des „Goldenen M’s“ verschiedene Kriterien erfüllen. Dazu gehören unter anderem Aspekte wie die Verwendung hochwertiger Materialien, die Einhaltung von gesundheitlichen Anforderungen, die Langlebigkeit der Möbel und die umweltschonende Herstellung. Genauere Information zu aktuellen Definitionen und Anforderungen des „ Goldenen M“ für Betten und Boxspringbetten gemäß der RAL GZ 430 finden sich auf der offiziellen Website der DGM oder in den aktuellen Richtlinien der Gütegemeinschaft.

Das Emissionslabel von der Deutschen Gütegemeinschaft Möbel



Die Deutsche Gütegemeinschaft Möbel (DGM) hat ein Emissionslabel entwickelt, das auf die Emission von Schadstoffen aus Möbeln hinweist. Diese Label informiert Verbraucher über die Luftqualität und Umweltverträglichkeit von Möbeln. Die Emissionsprüfung erfolgt nach der DIN EN 16516 und umfasst die Messung von flüchtigen organischen Verbindungen sowie Formaldehyd-Emissionen.

Das Label gibt Auskunft über die Emissionsklasse eines Möbels, wobei die Klassen A+ (niedrigste Emissionen) bis C (höhere Emissionen) reichen.

Das Emissionslabel dient Verbrauchern als Orientierungshilfe, um Möbel mit geringen Schadstoffemissionen und somit einer besseren Raumluftqualität auszuwählen.

DIN EN ISO 9001 – Qualitätsmanagement



Die DIN EN ISO 9001 ist eine internationale Norm für Qualitätsmanagementsysteme. Sie legt Anforderungen an ein effektives Qualitätsmanagementsystem in Unternehmen und Organisationen fest. Die Unternehmen werden nach folgenden Kriterien geprüft: Qualitätsmanagement, Prozessorientierung,

Kundenorientierung, Kontinuierliche Verbesserung, Risikobetrachtung und Dokumentation. Die DIN EN ISO 9001 ist weit verbreitet und wird von Unternehmen in verschiedenen Branchen weltweit angewendet, um Qualität ihrer Produkte und Dienstleistungen sicherzustellen und zu verbessern.

DIN EN ISO 14001 – Umweltschutz



Die DIN EN ISO 14001 ist eine international anerkannte Norm für Umweltmanagementsysteme. Sie hilft Organisationen, Umweltauswirkungen zu reduzieren, Nachhaltigkeit zu fördern und rechtliche Anforderungen einzuhalten. Dies geschieht durch die Implementierung eines systematischen Ansatzes zur Umweltschonung und kontinuierlichen Verbesserungen der

Umweltleistung.

FSC- Standard Produktkette (COC)



Das FSC-Label (Forest Stewardship Council) ist eine bedeutende Zertifizierung für Holzprodukte, die die nachhaltige Forstwirtschaft fördert. Es gewährleistet, das Holz aus Wäldern stammt, die umweltverträglich, sozial verantwortlich und wirtschaftlich rentabel bewirtschaftet werden. Das FSC-Label fördert die Erhaltung der Wälder und ermöglicht es Verbrauchern, bewusste Entscheidungen beim Kauf von Holzprodukten zu treffen.

Oeko Tex Standard 100



Der Oeko-Tex Standard 100 ist ein weltweit anerkanntes und unabhängiges Prüf- und Zertifizierungssystem für Textilien und textilen Bezugstoffe. Er legt strenge Anforderungen an die Sicherheit und Gesundheitsverträglichkeit von Textilien fest. Wenn es um Bezugstoffe geht, garantiert der Öko-Tex Standard 100, dass diese Stoffe auf Schadstoffe geprüft wurden und den festgelegten Grenzwerten entsprechen. Die Definition des Öko-Tex Standard 100 umfasst: Schadstoffprüfung, Hautfreundlichkeit, Umweltverträglichkeit

und Produktklassen.

Textilien und Bezugstoffe, die den Öko-Tex Standard 100 erfüllen, sind als sicher und gesundheitlich unbedenklich zertifiziert. Dies gibt Verbrauchern die Gewissheit, dass sie Textilprodukte kaufen, die hohe Qualitäts- und Sicherheitsstandards erfüllen.

1.4 Allgemeine Gebrauchshinweise

Alltägliche Gefahren für Betten



Jeans

Bei hellen Bezügen ist durch Abrieb nicht farbechter Textilien (z. B. Jeans) eine sichtbare Farbübertragung möglich. Sie lässt sich bei den meisten Stoffen nicht entfernen, bei gedecktem Leder nur im Anfangsstadium. Ebenso können Farbwanderungen bei Farbkombinationen vorkommen. Vorsicht auch bei Gürteln, Schlüsseln in Gesäßtaschen, Nieten, Schmuck oder Kettenverschlüssen – sie können den Bezug mechanisch beschädigen.

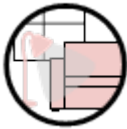


Raumklima

Zuviel Feuchtigkeit in der Luft kann Ihrem Bett schaden! Da es zum Teil oft aus Holzwerkstoffen besteht, reagiert es empfindlich darauf. Ebenso können andere Innenmaterialien dadurch instabil werden. Unschöne Stockflecken (Pilzbefall) ist ein weiteres Risiko. Vermeiden Sie ebenfalls zu trockene Raumluft. Naturmaterialien werden dadurch spröde und brüchig.

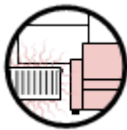
Empfohlenes Raumklima:

ca. 45-55 % relative Luftfeuchtigkeit und 18-23°C Raumtemperatur



Sonne und Licht

Gut für Ihr Wohlbefinden, schlecht für Ihr Bett. Direkte Sonneneinstrahlung und nahes, helles Halogenlicht beschleunigen das Ausbleichen von Leder und Textilien. Grundsätzlich verändern sich dunkle und brillante Farben durch Lichteinwirkung schneller als hellere. Eine „absolute“ Lichteinheit gibt es nicht, Sonne und Licht verändern im Lauf der Zeit alle Farbpigmente.



Hitze

Schützen Sie Ihr Bett vor Hitzequellen wie Heizung, Ofen, Bügeleisen, Heizkissen, heißen Flüssigkeiten, Wärmflaschen oder Glut. Lassen Sie niemals offenes Feuer (Kamin, Kerze) unbeaufsichtigt und stellen Sie sicher, dass Ihr Möbel einen Mindestabstand von 40 cm zur Heizquelle besitzt.

Wärmflaschen müssen stets von einem schützenden Stoffbezug umgeben sein. Bei Nichtbeachten kann sich der Bezug verziehen, verfärben oder Feuer fangen.



Haustiere

Ob Stoff oder Leder den Krallen von Hunden und Katzen ist kein Bezug gewachsen.



Pilling – Knötchenbildung

Bei Flach- und Mischgeweben kann es anfänglich zu Pilling-Knötchenbildung kommen. Sie entsteht meist durch Kleidungsstücke. Dieses „Fremdpilling“ ist eine warentypische Eigenschaft und kein Materialfehler. Bitte einfach mit speziellem Fusselrasierer nach Anleitung des Herstellers entfernen. Stoffe mit hohem Viskose-/Leinen-Anteil neigen aufgrund Ihrer Zusammensetzung vermehrt zu Pilling.



Elektrostatische Aufladung

Sinkt die Luftfeuchtigkeit, kann es zu unangenehmen, elektrostatischen Aufladungen kommen, vor allem in Verbindung mit synthetischen Teppichböden, Textilien und Polstermaterialien. Ein Problem, das vor allem in den Wintermonaten bei überheizten. Räumen auftritt. Eine einfache Lösung: Möbelteile feucht abwischen und Fußbodenbelag feucht reinigen. Natürliche Pflanzen oder Luftbefeuchter unterstützen diese Maßnahmen.



Geruch

Leder, Stoffe und Massivholz haben einen gewissen Eigengeruch. Auch andere neue Materialien riechen anfänglich, das kann je nach Zusammensetzung einige Wochen oder Monate andauern. Dagegen hilft am besten Stoßlüften und feuchtes Abwischen. Ebenfalls hilfreich sind die im Handel erhältlichen Geruchs-Neutralisierer (ohne säurehaltige Inhaltsstoffe). Im Anschluss bitte trocken reiben.



Maße

Betten bestehen aus weichen Materialien und lassen sich daher nicht auf den Millimeter genau messen und herstellen. Sämtliche Maße sind Circa Maße. Geringfügige Maßabweichungen sind warentypisch und nicht vermeidbar. Laut der RAL-GZ-430 für Betten von der DGM ist eine Toleranz von $\pm 1\%$ zulässig. Das bedeutet das zum Beispiel bei einem Bett mit einer Breite und Tiefe von 180 x 200 cm die Toleranzen bei 1,8 cm in der Breite und 2 cm in der Tiefe liegen kann.

1.5 Allgemeine Hinweise im Umgang mit Ihrem Boxspring-Betten

Um den sicheren und langlebigen Betrieb ihres hochwertigen Bettes zu gewährleisten, beachten Sie unbedingt die Hinweise zur korrekten Bedienung, sowie zu zulässigen Belastungen.

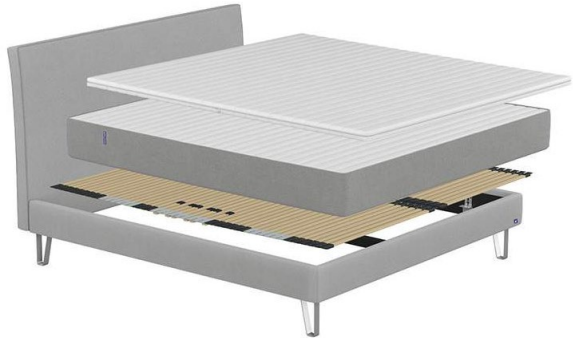
Für Beschädigungen, die durch Nichtbeachtung der Belastungsgrenzen entstehen, haftet allein der Benutzer.

- Bedingt durch die Mechanik, kann es bei jeder Art von Funktionsmöbeln zu hörbaren Geräuschen kommen. Diese sind warentypisch und stellen keinen Beanstandungsgrund dar. Kopfteile und Fußteile sind auf keinen Fall zum Sitzen geeignet, da die Polsterung für einen senkrechten Druck in diesem Ausmaß nicht ausgelegt ist. Des Weiteren darf auf den Matratzen und Boxen nicht gesprungen werden. Es können dadurch Schäden an den Beschlägen oder an der Unterkonstruktion entstehen, welche aufwändige Reparaturen nach sich ziehen können.
- Die von uns verwendeten Materialien weisen charakteristische Merkmale auf. Bitte lesen Sie dazu aufmerksam die Hinweise, sowie die Angaben zu Pflege und Reinigung in der Bedienungsanleitung.
- Bitte ziehen Sie den Netzwerkstecker bei längerem Nichtgebrauch aus der Steckdose und entfernen Sie die Batterien aus der Funkfernbedienung. Damit wird eine mögliche Fehlbedienung verhindert.
- Neue Produkte weisen einen charakteristischen Geruch auf. Dieser ist warentypisch. Durch Entfernen der Folie, sowie durch die weitere Verwendung entweicht dieser Geruch und verflüchtigt sich nach kurzer Zeit.
- Bitte beachten Sie, dass die gepolsterten Komponenten des Bettes durch Lagerung und Transport eine leichte Faltenbildung aufweisen können. Dies stellt keinen Reklamationsgrund dar. Durch ein Glattstreichen des Stoffes können Sie diese wieder entfernen.
- Matratzen und Topper bestehen aus flexiblen, elastischen Materialien. Im Laufe der Nutzung passen sich Matratzen und Topper dem Körper an und können sich leicht einlegen. Bis zu 15% der Matratzen-/ Topperhöhe sind normal.
- Stockflecken sind keine Mängel. Diese rühren von nicht ausreichender Lüftung bzw. einem Nässestau unter der Matratze her.
- Eine starke Verschmutzung der Matratze und des Topper lässt im Reklamationsfall aus hygienischen Gründen eine Begutachtung grundsätzlich nicht zu. Wir behalten uns daher vor in dem Fall eine Reklamation abzulehnen

2. Defintions Bett

Ein Bett ist ein Möbelstück, das dazu dient, sich hinzulegen und zu schlafen. Es besteht typischerweise aus einem Rahmen, der die Matratze stützt, und kann weitere Elemente wie Kopf- und Fußteile enthalten. Die Wahl eines Bettes hängt von persönlichen Vorlieben, Raumgestaltung und Komfortbedürfnissen ab. In unserem Produktportfolio unterscheiden wir zwischen Polsterbetten und Boxspringbetten.

Ein Polsterbett ist durch einen mit Stoff bezogenen Rahmen gekennzeichnet, der für eine weiche Oberfläche sorgt. Der Rahmen, oft aus Holz, enthält eine Schaumstoffpolsterung und kann ein Kopf- und gelegentlich ein Fußteil aufweisen. Das Kopfteil dient nicht nur der Dekoration, sondern auch als Rückenlehne. Unter der Matratze befindet sich ein Lattenrost oder eine Federung zur Unterstützung. Diese Betten vereinen Stil und Komfort, wobei die Auswahl des Bezugsstoffes und die Anwesenheit von Kopf- und Fußteilen individuelle Gestaltungsoptionen bieten.



Ein Boxspringbett in mehrere Schichten unterteilt. Es besteht aus einer stabilen Holzkiste (Boxspring), auf der eine spezielle Federkernmatratze platziert ist. Darüber liegt oft eine zusätzliche Matratzenauflage. Boxspringbetten zeichnen sich durch ihre Höhe und den spezifischen Federungskomfort aus. Sie gelten als luxuriöse Option und sind in der Regel mit einem Kopfteil versehen.



Insgesamt bieten Polster- und Boxspringbetten unterschiedliche ästhetische und funktionale Merkmale. Die Wahl zwischen ihnen hängt von persönlichen Vorlieben, Raumgestaltung und dem gewünschten Schlafkomfort ab. Beide Varianten ermöglichen eine individuelle Anpassung an den eigenen Stil und bieten eine gemütliche Schlafumgebung.

3. Allgemeines zu Sicherheitshinweisen

3.1 Allgemeines zur Sicherheit

Lesen Sie die Sicherheitshinweise und Angaben zum sicheren Betrieb von Boxspring-Betten sorgfältig durch und machen Sie sich mit allen Funktionen von Boxspring-Betten vertraut. Die Sicherheitshinweise dienen ihrem Schutz. Das Nichtbeachten von Sicherheitshinweisen kann zu Gefahren für die Benutzer und zu Beschädigungen des Produkts führen.

3.2 Verwendete Sicherheitssymbole

In dieser Betriebsanleitung werden die folgenden Sicherheitssymbole und Hinweiszeichen verwendet:

Symbol	Signalwort	Bedeutung
	Gefahr	Hinweis auf Lebensgefahr bei Nichtbeachten
	Warnung	Hinweis auf mögliche schwere Verletzungs- bzw. Lebensgefahr bei Nichtbeachten
	Vorsicht	Hinweis auf mögliche leichte Verletzungsgefahr bei Nichtbeachten
	je nach Grad der Gefahr	Hinweis auf Gefahren durch elektrischen Strom
	Wichtig	Hier wird ein für die Funktion oder den Umgang wichtiger Hinweis gegeben
	Info, Tipp	Allgemeine Informationen oder besondere Tipps

3.3 Verpflichtung des Benutzers

Der Benutzer ist verpflichtet die Betriebsanleitung vor der Benutzung des Betts zu lesen und die Sicherheitshinweise und allgemeinen Hinweise zu beachten

3.4 Allgemeine Sicherheitshinweise für die Nutzung eines Bettes (Boxspringbett und Polsterbett)

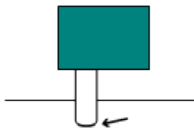
Betten müssen auf einem geraden, ebenen Untergrund aufgestellt werden. Schon kleine Niveau-Unterschiede durch schiefe Böden oder wenn ein Teil der Füße auf dem Teppich steht können unangenehme Folgen für Ihr Bett haben, wie z.B. unerwünschtes Knarren, Quietschen und Verziehen des Gestells.

Insbesondere bei elektrischen Boxspring-Betten kann es zu Funktionsstörungen oder unangenehmen Geräuscentwicklungen kommen.

Wenn der Fußboden uneben ist, sollten Sie zum Höhenausgleich an entsprechender Stelle etwas unterlegen. Werden modellbedingt Stützfüße vorgegeben, ist unbedingt darauf zu achten, dass die Stützfüße korrekt ausjustiert werden und das Bett nicht auf Spannung steht.

Achten Sie beim und nach dem Aufbau des Bettes vor allem auf folgende Punkte:

Symbol	Signalwort	Bedeutung
	Vorsicht	Bauen Sie Ihr Boxspring-Bett immer mit zwei oder mehreren Personen auf um Verletzungen oder Überbeanspruchung zu vermeiden.
	Wichtig	Stellen Sie Ihr Boxspring-Bett nicht zu nah an die Wand und keinesfalls dicht an einen Heizkörper. Sorgen Sie für einen ausreichenden Abstand von mindestens 40cm für eine gute Luftzirkulation. Damit verhindern Sie, dass sich Stoff- oder Lederbezüge verziehen oder austrocknen. Grundsätzlich gilt: Übermäßige Hitze schadet Ihrem Bett.
	Wichtig	Ihr Bett darf nicht der direkten Sonneinstrahlung ausgesetzt werden, da diese ein Ausbleichen der Materialien beschleunigt.
	Wichtig	Vergewissern Sie sich, dass der ausgewählte Raum nicht zu feucht ist, um Schimmelpilz und Stockflecken zu vermeiden.
	Wichtig	Bei der Ausstattung mit hohem Kopfteil beachten Sie bitte, dass das Bett nicht frei im Raum stehen darf, sondern dass dieses nah an der Wand stehen muss. Es besteht die Gefahr, dass das Kopfteil bei Belastung durch die Hebelwirkung instabil wird oder abbricht. Es muss jedoch ein ausreichender Abstand zwischen Wand und Kopfteil bestehen, um die Feuchtigkeitsregulierung zu gewährleisten ist. Es empfiehlt sich daher geeignete Abstandshalter an der Wand anzubringen.



nötig diese bitte noch anbringen.



Bettfüße können weichen Böden, wie z.B. Teppich, Holz, Kunststoff oder Kork Druckstellen oder Kratzer verursachen.

Die Füße Ihres neuen Bettes sind mit Kunststoff- oder Filzgleitern versehen. Sollte Ihr Möbel auf einem empfindlichen Boden stehen, bitte immer sicherstellen, dass Filzgleiter an den Füßen angebracht sind – falls

Bitte nie ein Bett für z. B. einen Positionswechsel im Raum ziehen oder schieben! Um Beschädigungen der Füße und/ oder Seitenteile zu vermeiden, muss das Bett immer sorgfältig angehoben und getragen werden. Bei einem Bett, das aus mehreren Elementen besteht, sollten

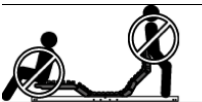
Sie diese einzeln anheben und am neuen Platz dann zusammenstecken. Nach der Umpositionierung bitte bei Bedarf Nähte ausrichten und Bezüge glattziehen.

3.5 Sicherheitshinweis für die Nutzung eines Bettes mit Stauraumfunktion

Symbol	Signalwort	Bedeutung
	Warnung	Bei der Verwendung des Produktes sind die Sicherheitshinweise zu beachten. Ein nicht sachgemäßer Gebrauch kann zu Verletzungen und Produktschäden führen, für die keine Haftung durch den Hersteller übernommen wird.
	Warnung	Um Verletzungen oder Beschädigungen zu vermeiden, darf die Technik nur bedient werden, wenn sich keine Menschen oder Tiere unter oder zwischen beweglichen Teilen befinden.
	Warnung	Bitte darauf achten, dass sich keine Gliedmaßen oder Gegenstände im unmittelbaren Bereich der Hebel und Züge befinden dürfen. (Quetschgefahr, Gefahr des Einziehens)
	Warnung	Die Maximale Flächenbelastung darf nicht über ein Gesamtgewicht von 20 kg überschritten werden
	Achtung	Die Stauraumfunktion kann von Kindern ab einem Alter von acht (8) Jahren und von Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder einem Mangel an Erfahrung und/oder Wissen verwendet werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
	Wichtig	Das gesamte System ist vor Feuchtigkeit zu schützen und darf nicht längere Zeit der direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden. 
	Achtung	Das System darf nur von autorisiertem Fachpersonal geöffnet oder repariert werden ! Eigenmächtige Instandsetzungen und Veränderungen schließen die Haftungen des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus! Bei Nichtbeachtung dieser Vorgaben kann es zu Gefährdung von Personen kommen. 
	Achtung	Das System darf nur mit den für die Verwendung bestimmten und ausgelieferten Originalkomponenten verwendet werden. Dies gilt für die mechanischen Bauteile wie auch die für die Steuerungen sowie Netzteile.

3.6 Sicherheitshinweis für die Nutzung eines Bettes mit elektromotorischer Funktion

Bitte beachten Sie vor dem Zusammenbau und Inbetriebnahme die folgenden Hinweise:

Symbol	Signalwort	Bedeutung
	Warnung	Bei der Verwendung des Produktes sind die Sicherheitshinweise zu beachten. Ein nicht sachgemäßer Gebrauch kann zu Verletzungen und Produktschäden führen, für die keine Haftung durch den Hersteller übernommen wird.
	Warnung	Eine Überlastung der Kopf- und Fußseite sollte vermieden werden (siehe Abbildung), damit die Getriebe der Antriebstechnik nicht beschädigt werden. Die Antriebstechnik ist nicht für einen Dauerbetrieb geeignet. Das System darf nicht länger als 2 Minuten betätigt werden. Nach einem Dauerbetrieb von 2 Minuten muss eine Mindestpause von 10 Minuten eingehalten werden. Die Maximale Belastung, verteilt über die Liegefläche, darf den Grenzwert von 200 kg bei einer Box bis 100cm Breite und 300 kg bei Boxen von 120 und 140 cm Breite. 
	Gefahr	Vor dem Anschluss der Steuerung an das Stromnetz vergleichen Sie bitte die Spannung des Stromnetzes mit der auf dem Typenschild der Steuerung angegebenen Eingangsspannung. Das Typenschild befindet sich an der Unterseite der Steuerung.
	Gefahr	Netzspannung und Eingangsspannung auf den Typenschild müssen identisch sein. Wenn dies nicht zutrifft, darf die Steuerung nicht mit dem Stromnetz verbunden werden. In diesem Fall bitte den Lieferanten kontaktieren.
	Gefahr	Überprüfen Sie vor Inbetriebnahme bei Ihrem elektromotorischen Bett den einwandfreien Zustand der elektromotorischen Bauteile. Sollte der Netzteiladapter sichtbare Schäden aufweisen oder Zuleitung beschädigt sein, darf es nicht in Betrieb genommen werden. Das Gerät muss dann von einer Elektro-Fachkraft überprüft werden. Bitte wenden Sie sich dazu an Ihren Fachhändler !
	Warnung	Die Netzanschlussleitung ist einmal im Jahr auf erkennbare Beschädigung zu prüfen
	Warnung	Um Verletzungen oder Beschädigungen zu vermeiden, darf die Technik nur bedient werden, wenn sich keine Menschen oder Tiere unter oder zwischen den Antriebseinheiten oder Rahmen befinden.
	Warnung	Bitte darauf achten, dass sich keine Gliedmaßen oder Gegenstände im unmittelbaren Bereich der Hebel und Züge befinden dürfen. (Quetschgefahr, Gefahr des Einziehens)
	Achtung	Bitte darauf achten, dass Funk nur bei Sichtkontakt zum Bett verwendet werden darf (z.B. nicht vom angrenzenden Raum).

	Achtung	Diese Gerät kann von Kindern ab einem Alter von acht (8) Jahren und von Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder einem Mangel an Erfahrung und/oder Wissen verwendet werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
	Achtung	Personen mit einer Herzschwäche oder einem Herzschrittmacher sollten die Nutzung explizit durch einen/eigenen Facharzt freigeben lassen. Es ist darauf zu achten, dass Magnete (wie diese zur Befestigung des Handschalters eingesetzt werden können) auch die Nutzung einschränken können.
	Achtung	Das gesamte System ist vor Feuchtigkeit zu schützen und darf nicht längere Zeit der direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden. 
	Achtung	Bitte beachten Sie, dass der Netzstecker immer frei zugänglich ist, um dieses bei Gefahr schnell herauszuziehen zu können. Auch die Netzanschlussleitung muss frei liegen. Bitte achten Sie darauf, dass kein Gegenstand auf die Leitung gestellt oder die Leitung eingeklemmt wird.
	Achtung	Das System darf nur von autorisiertem Fachpersonal geöffnet oder repariert werden ! Eigenmächtige Instandsetzungen und Veränderungen schließen die Haftungen des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus! Bei Nichtbeachtung dieser Vorgaben kann es zu Gefährdung von Personen kommen. 
	Achtung	Das System darf nur mit den für die Verwendung bestimmten und ausgelieferten Originalkomponenten verwendet werden. Dies gilt für die mechanischen Bauteile wie auch die für die Steuerungen sowie Netzteile.
	Wichtig	Herstellungsbedingt kann es beim Synchronbetrieb kann es zwischen den einzelnen Verstellung kommen. Dies stellt keinen Reklamationsgrund dar. Sollte es zu Abweichungen kommen, halten Sie die Aufwärtstaste so lange gedrückt, bis beide Betten in die höchste Stellung gefahren sind. Danach sind die Betten wieder synchron.

4. Abholung,Transport und Auspacken

4.1 Abholung, und Lieferung

Bitte denken Sie daran, die Verantwortung für die abgeholte Ware geht an der Kasse/Rampe auf den Käufer über (§269 BGB). Wir empfehlen daher eine Kontrolle aller Teile auf Beschädigungen und Vollständigkeit. Transportieren Sie die Ware vorsichtig und verstauen Sie alles rutsch- und wasserfest.

Bei der Lieferung und dem Aufbau erfolgt gemäß §447 BGB die Erfüllung bei einem Verbrauchsgüterkauf erst, wenn die Möbel am Bestimmungsort aufgestellt und montiert sind. Bis zu diesem Zeitpunkt trägt der Verkäufer die Verantwortung für eventuelle Schäden oder Verluste.

Es ist ratsam, die genauen Bedingungen bezüglich des Lieferumfangs und des Aufbaus in den Vertragsbedingungen oder im Kaufvertrag zu klären, um mögliche Missverständnisse zu vermeiden.

Rechtliche Beratung kann in komplexen Fällen hilfreich sein, um sicherzustellen, dass die getroffenen Vereinbarungen den gesetzlichen Bestimmungen entsprechen.

4.2 Transport der Betten

Zur Vermeidung von Verletzungen beachten Sie bitte folgende Sicherheitshinweise:

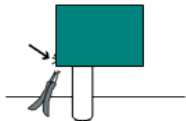
Symbol	Signalwort	Bedeutung
	Vorsicht	Transportieren Sie Boxspring-Betten immer mit zwei oder mehreren Personen um Verletzungen oder Überbeanspruchungen zu vermeiden. 
	Vorsicht	Achten Sie beim Transport oder Positionswechsel des ausgepackten Bettes mit elektromotorischer Funktion darauf, das sich die Zuleitungen mit dementsprechenden Trafonetzteil ausgesteckt und sicher verpackt sind, um ein Stolpern oder Stützen zu vermeiden 

Zur Vermeidung von Schäden am Produkt beachten Sie bitte außerdem die folgenden Hinweise:

Symbol	Signalwort	Bedeutung
	Wichtig	Transportieren Sie Ihr Bett nur in ihrer Originalverpackung bis zum endgültigen Standort.
	Wichtig	Heben Sie Ihr Boxspring-Bett nicht an seitlichen Anbauteilen, Kopf- oder Fußteilen an.
	Wichtig	Verändern Sie die Position des Boxspring-Betts nicht durch Ziehen oder Schieben. Bei Positionsänderung bitte das Bett anheben und versetzen. Achten Sie bei motorisch verstellbaren Betten besonders auf die elektrische Zuleitung und die Kabel der Fernbedienung

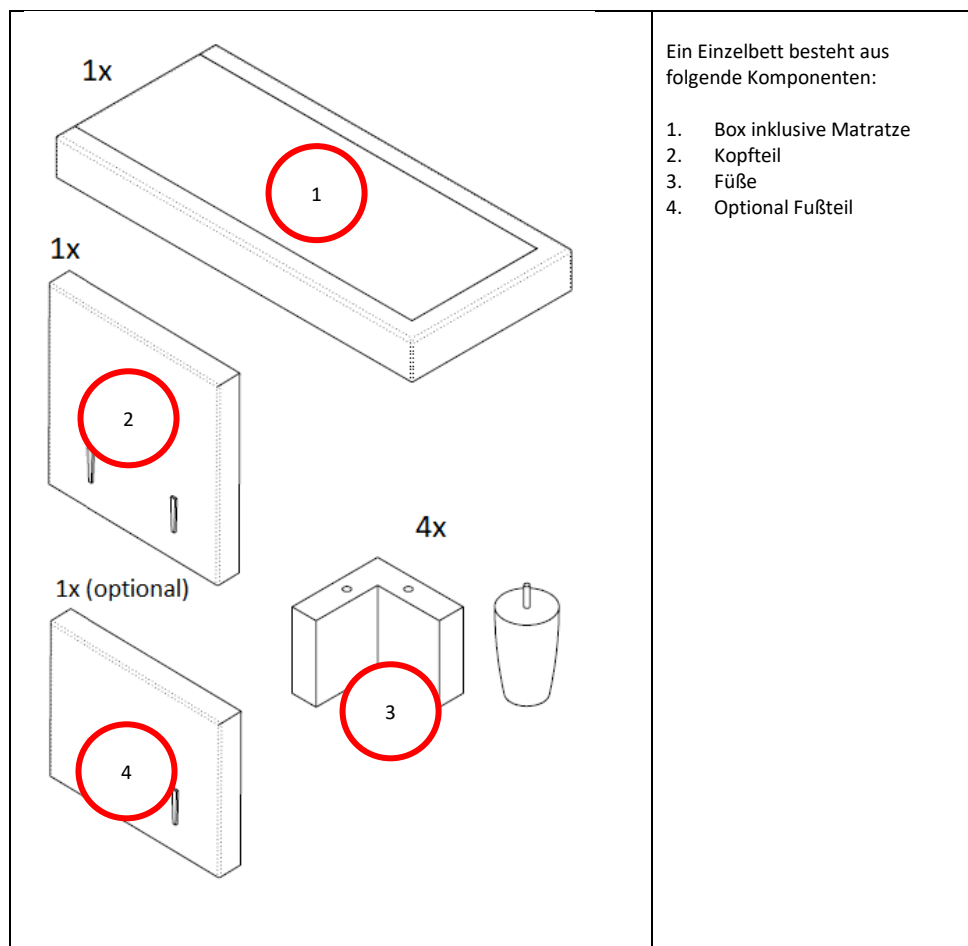
4.3 Auspacken des Bettes

Zur Vermeidung von Gefahren und Beschädigungen des Produkts, packen Sie das Produkt bitte sorgfältig und vorsichtig aus und beachten Sie die folgenden Hinweise:

Symbol	Signalwort	Bedeutung
	Gefahr	Achten Sie darauf, dass das Verpackungsmaterial nicht in die Hände von Kindern gelangt und halten Sie es fern von Haustieren. Es besteht Erstickungsgefahr.
	Gefahr	Lassen Sie Verpackungsrückstände, wie z.B. Heftklammern, nicht in die Hände von Kindern gelangen und halten Sie Haustiere davon fern. Es besteht die Gefahr des Verschluckens.
	Warnung	Verpackungsrückstände wie z. B. spitze Klammern bitte vorsichtig entfernen. Bei Nicht-Entfernen besteht durch die Rückstände eine hohe Verletzungsgefahr. 
	Wichtig	Verwenden Sie zum Öffnen der Verpackung keine scharfen Gegenstände und ziehen Sie die Klebebänder an der Folienverpackung mit der Hand ab. Von uns direkt am Produkt angebrachte Informationen bitte sorgsam entfernen und nicht abreißen, da sonst Nähte und der Bezug beschädigt werden können. 

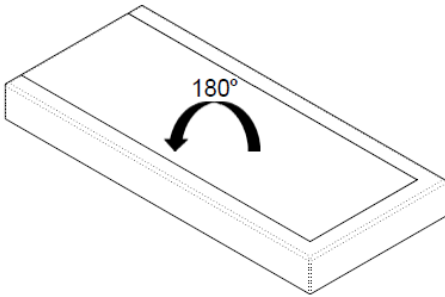
5. Zusammenbau und Inbetriebnahme der Betten

5.1 Montage eines Boxspringbettes (Einzelbett bis Größe 140cm)



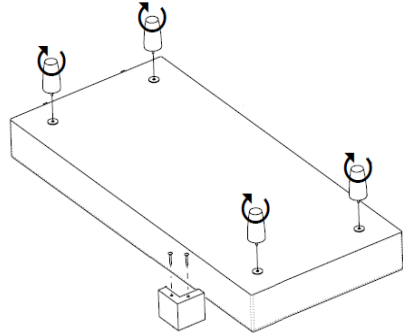
Schritt 1: Drehen der Box

Bitte drehen Sie die Box um 180°, sodass die Unterseite nach oben zeigt



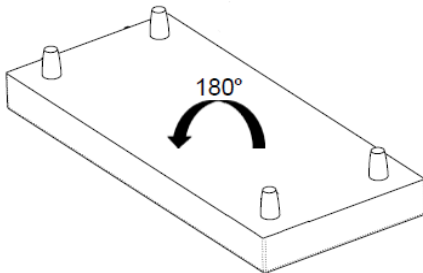
Schritt 2: Anschrauben / Eindrehen der Füße

Drehen Sie nun die Füße in die dafür vorgesehenen Gewinde bzw. schrauben Sie die Füße an. Hierzu wird entsprechendes Werkzeug benötigt. Bitte benutzen Sie keinen Akkuschrauber.



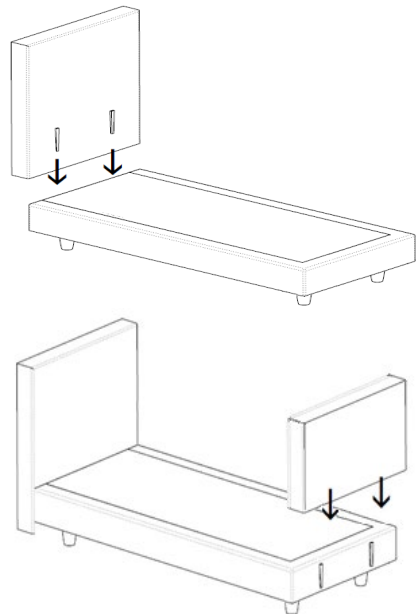
Schritt 3: Drehen der Box auf die Füße

Drehen Sie die Box erneut um 180° und stellen Sie die Box auf die Füße. Weitere Darstellung mit 4 Rundfüßen

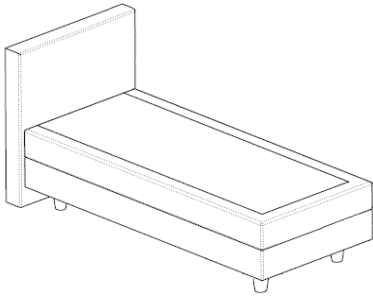


Schritt 4: Montage Kopfteil / Fußteil

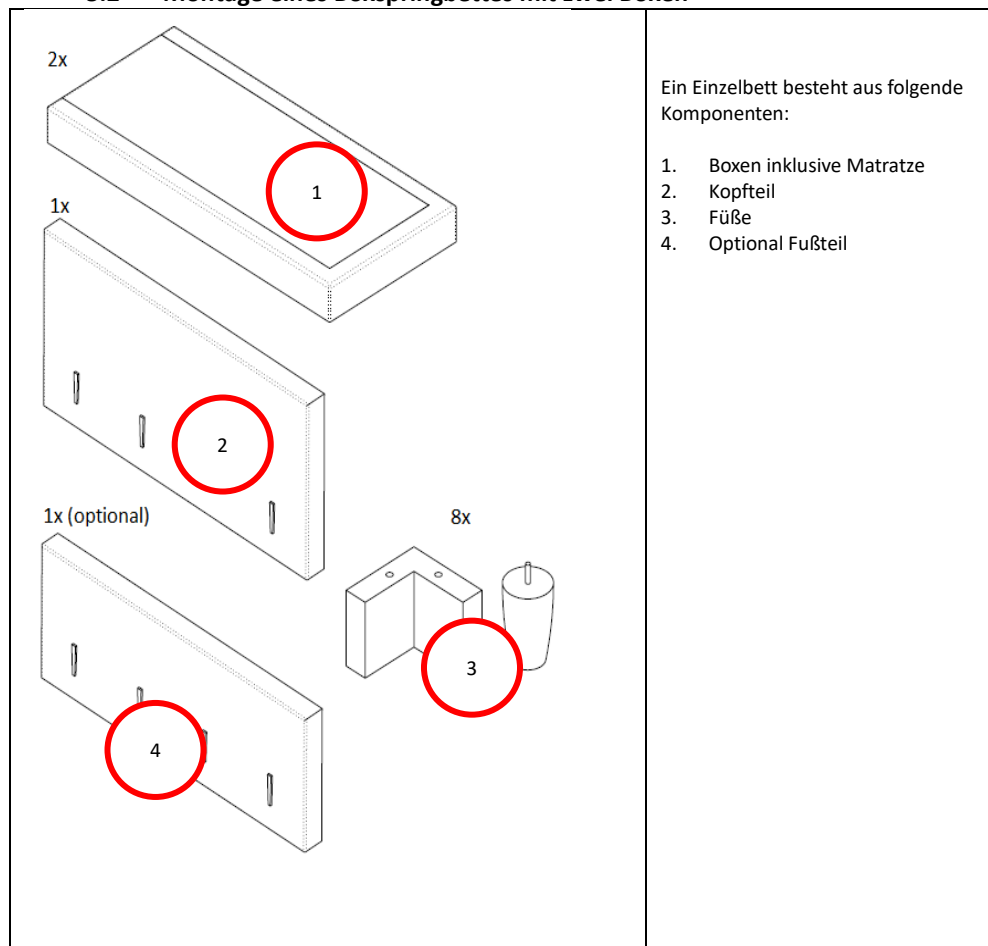
Montieren Sie nun das Kopfteil an der aufgestellten Box. Heben Sie dazu das Kopfteil an und lassen Sie es in die dafür vorgesehenen Führungen gleiten.



Schritt 5: Belegung der Matratze

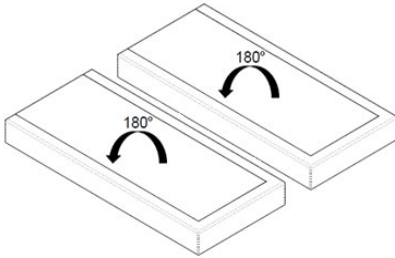


5.2 Montage eines Boxspringbettes mit zwei Boxen



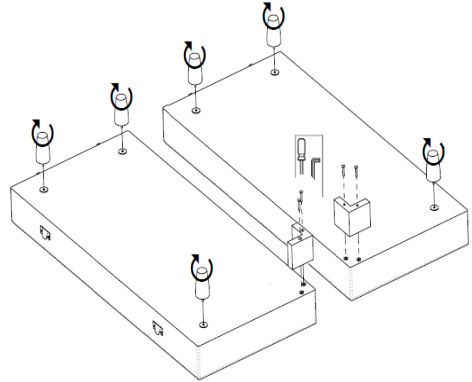
Schritt 1: Drehen der Box

Bitte drehen Sie die Box um 180°, sodass die Unterseite nach oben zeigt



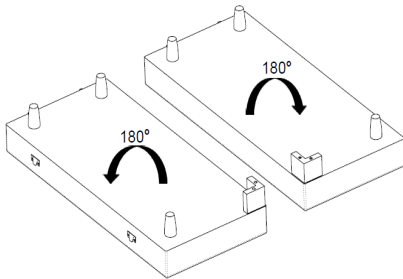
Schritt 2: Anschrauben / Eindrehen der Füße

Drehen Sie nun die Füße in die dafür vorgesehenen Gewinde bzw. schrauben Sie die Füße an. Hierzu wird entsprechendes Werkzeug benötigt. Bitte benutzen Sie keinen Akkuschrauber.



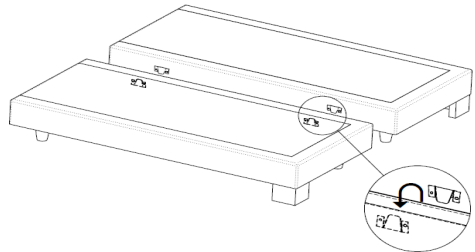
Schritt 3: Drehen der Box auf die Füße

Drehen Sie die Box erneut um 180° und stellen Sie die Box auf die Füße. Weitere Darstellung mit 4 Rundfüßen



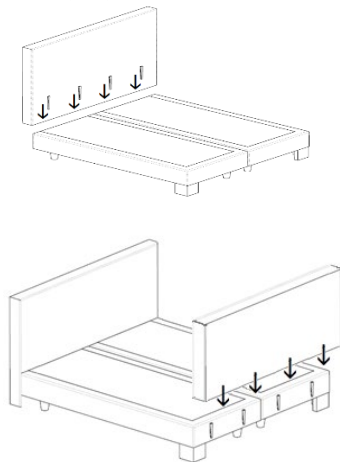
Schritt 4: Verbinden der Boxen

Verbinden Sie nun die beiden Boxen durch die dafür vorgesehenen Verbindungselemente. Heben Sie dazu die hintere Box leicht an und lassen Sie die Verbindung ineinander gleiten.

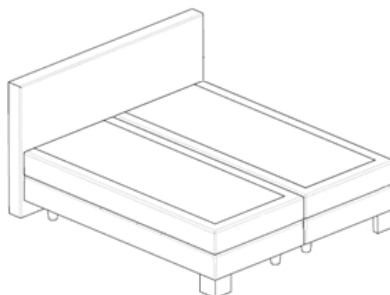


Schritt 5: Montage Kopfteil / Fußteil

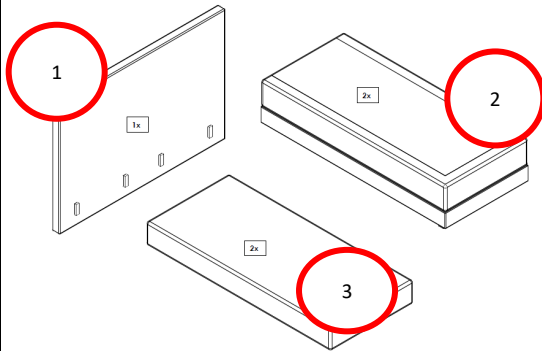
Montieren Sie nun das Kopfteil an der aufgestellten Box. Heben Sie dazu das Kopfteil an und lassen Sie es in die dafür vorgesehenen Führungen gleiten.



Schritt 6: Belegung der Matratze



5.3 Montage Boxspringbett mit Bettkasten

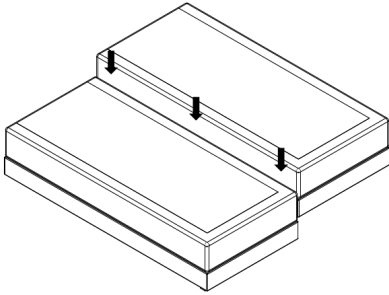


Ein Einzelbett besteht aus folgende Komponenten:

1. Kopfteil
2. Box mit Bettkastenfunktion
3. Matratze

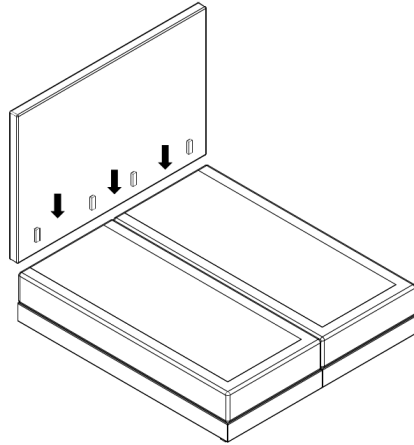
Schritt 1: Verbinden der Boxen

Verbinden Sie nun die beiden Boxen durch die dafür vorgesehenen Verbindungselemente. Heben Sie dazu die hintere Box leicht an und lassen Sie die Verbindung ineinander gleiten.

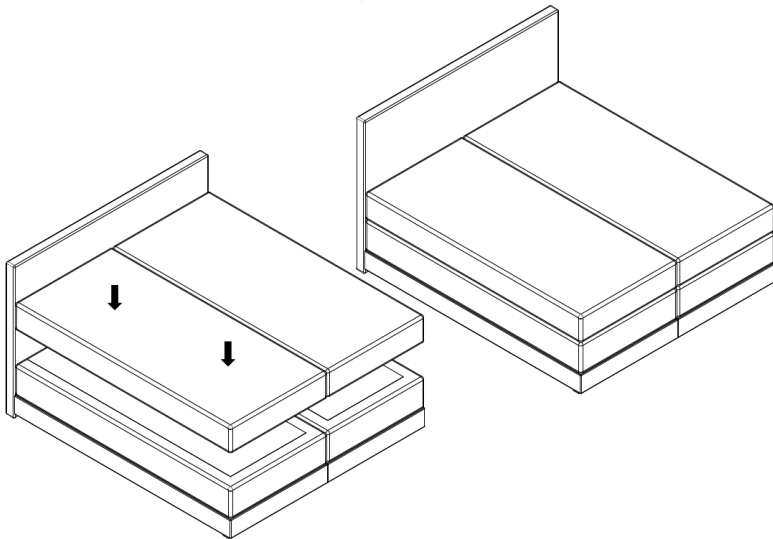


Schritt 2: Montage Kopfteil

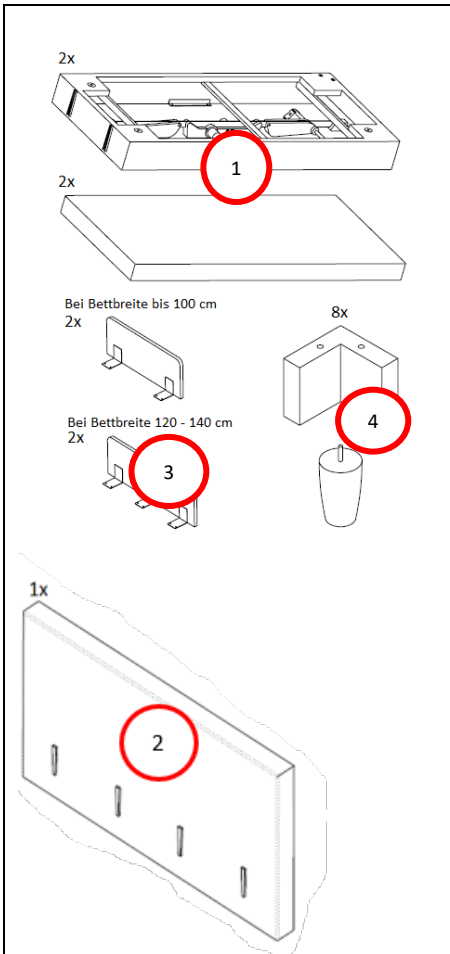
Montieren Sie nun das Kopfteil an der aufgestellten Box. Heben Sie dazu das Kopfteil an und lassen Sie es in die dafür vorgesehenen Führungen gleiten.



Schritt 3: Belegung der Matratze



5.4 Montage eines Boxspringbettes mit elektromotorischer Verstellung



Ein Einzelbett besteht aus folgende Komponenten:

1. Boxen inklusive Matratze
2. Kopfteil
3. Fußbretter
4. Füße

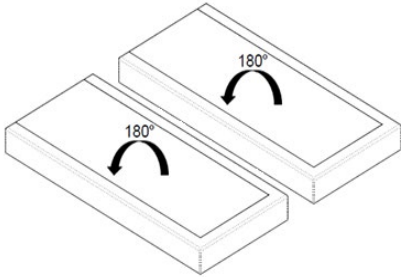
Technische Daten:

- Netzspannung 100-240 V
- Netzfrequenz: 50-60 Hz
- Betriebsspannung: 24 V
- Betriebsstrom: max. 2A

Die Spannungsversorgung der Funkfernbedienung (Optional) erfolgt durch 2 Batterien Typ AA, 1,5 V Mignon LR6 Sendefrequenz des Funksystems 2,4 GHz

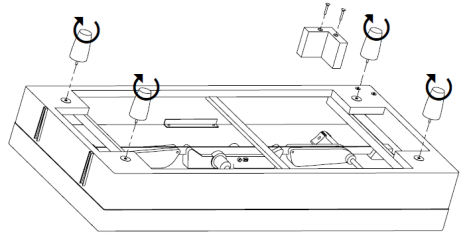
Schritt 1: Drehen der Box

Bitte drehen Sie die Box um 180°, sodass die Unterseite nach oben zeigt



Schritt 2: Anschrauben / Eindrehen der Füße

Drehen Sie nun die Füße in die dafür vorgesehenen Gewinde bzw. schrauben Sie die Füße an. Hierzu wird entsprechendes Werkzeug benötigt. Bitte benutzen Sie keinen Akkuschrauber.



Schritt 3: Auspacken Netzteil und Fernbedienung

Entnehmen Sie nun den Netzadapter, die Fernbedienung aus der Verpackung. Diese befindet sich montiert in der Motorbox (siehe Abbildung ...). Die Verpackung beinhaltet folgende Komponenten:
Bei Ausstattung mit Kabelfernbedienung

- Netzteiladapter
- Kabelfernbedienung

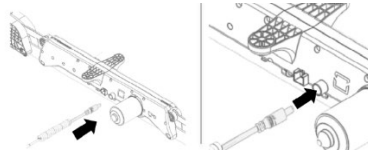


Schritt 4: Verbinden der elektrischen Komponenten Der Netzteiladapter und die Fernbedienung sind ab Werk vormontiert.

Sollte dies nicht der Fall sein oder muss ein Teil ersetzt werden, so sind die Komponenten, wie folgt anzuschließen:

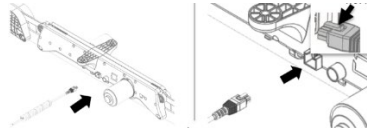
Verbindung Netzteiladapter mit dem Motor:

Der Netzadapter ist, wie abgebildet, in den Motor einzustecken und das Kabel in die Zugentlastung einzufädeln:



Verbindung Kabelfernbedienung oder Funkempfänger mit dem Motor:

Verbinden Sie den Stecker der Kabelfernbedienung oder des Funkempfängers mit der Steckerbuche am Motor. Achten Sie auf die richtige Ausrichtung des Steckerhakens an der Steckerbuche. Diese rastet ein.



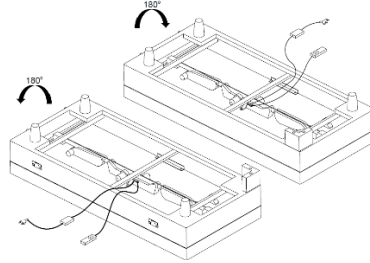
Schritt 6: Entfernung der Transportklammer

Das Antriebssystem wird mit einer roten Klammer ausgeliefert. Diese rote Klammer stellt sicher, dass die Verstell- Hebel (Fuß und Kopf) beim Transport und während der Montage in Position bleiben und nicht ausschwenken. Entfernen Sie die roten Klammern vor Inbetriebnahme, indem Sie diese abziehen.



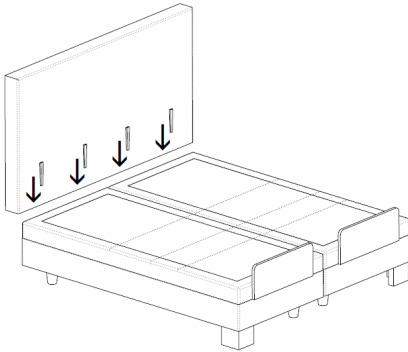
Schritt 7: Inbetriebnahme der Motorbox

Drehen Sie die Box erneut um 180° und stellen Sie die Box auf die Füße. Weitere Darstellung mit 4 Rundfüßen. Legen Sie die Kabel, wie abgebildet aus.



Schritt 8: Montage Kopfteil und Auflegen der Matratze

Montieren Sie nun das Kopfteil. Heben Sie dazu das Kopfteil an und lassen Sie es in die dafür vorgesehenen Führungen gleiten.



5.5 Montage Synchronbetrieb bei der elektromotorischen Verstellung

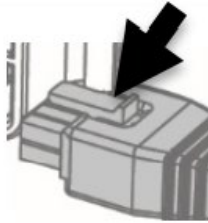
Bei Erwerb von zwei Einzelbetten, können Sie die Verstellung mit dem optionalen Synchronkabel so verbinden, dass Sie die Verstellung beider Betten synchron betreiben können. Bei der Betätigung einer Fernbedienung werden dann beide Betten gleichzeitig verstellt.

Schritt 1: Kopfposition auf höchster Stellung verfahren

Fahren Sie die Kopfposition beider Betten in die höchste Stellung. Halten Sie dazu die folgende Taste beider Fernbedienungen gedrückt bis die Kopfposition in der höchsten Stellung gefahren ist.

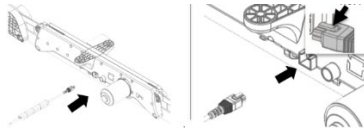
Schritt 2: Entfernung Stecker Fernbedienung

Entfernen Sie bei beiden Antriebssystemen aus der Motorsteckerbuchse das Handschalterkabel



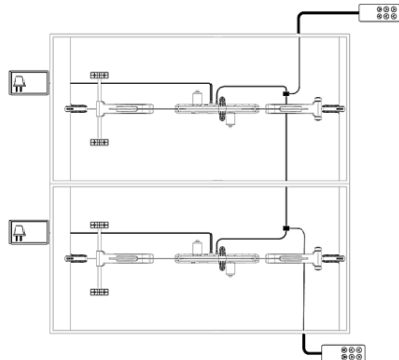
Schritt 3: Synchronkabel anschließen

Verbinden Sie beide Antriebssysteme mit dem Stecker des Synchronkabels



Schritt 4: Anschließen Fernbedienung

Verbinden Sie nun die Stecker der Fernbedienung in das Anschlussstück am Synchronkabel. Stecken Sie den Stecker des Netzteiladapters wie in die Steckdose. Ihr Bett ist nun betriebsbereit. Wenn Sie nun eine Fernbedienung betätigen, bewegen sich bei Verstellungen.



6. Bedienung der Verstellung

Kopf- und Fußpositionen Ihres Boxspringbetts lassen sich mit Hilfe der Fernbedienung stufenlos verstellen.

Hierfür haben Sie bei der Bestellung Ihres Boxspringbetts folgende Optionen:

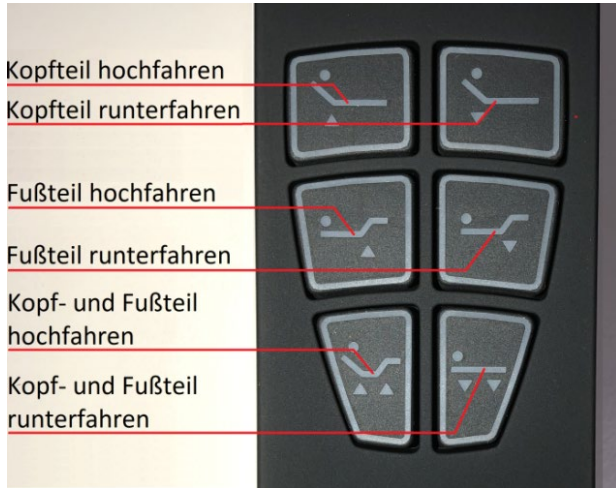
- Kabelfernbedienung
- Funkfernbedienung mit Memoryfunktion
-

Um den sicheren und störungsfreien Betrieb zu gewährleisten, beachten Sie bitte die folgenden Hinweise

Symbol	Signalwort	Bedeutung
	Vorsicht	Legen Sie die Fernbedienung nicht unter die Decke oder das Kopfkissen. Es könnte bei Bewegung zu ungewollter Betätigung der Verstellung kommen.
	Vorsicht	Bei Nichtbenutzung des Systems über einen längeren Zeitraum (z. B. Urlaub) wird empfohlen, die Akkus/Batterien aus dem Handschalter/der Steuerung zu entnehmen und entsprechend zu lagern.
	Warnung	Eine Verwendung von Akkus in den Steuerungen wird nicht empfohlen, da das System über keine Ladefunktion verfügt. Es ist aber generell möglich und führt jedoch auf Grund der geringeren Spannung (1,2 Volt Akku – 1,5 Volt Batterie) zu Einbußen in der Funktionsdauer.
	Achtung	Die theoretische Lebensdauer der vorgeschriebenen Mignon-Alkaline Batterien, Typ R6 AAA UM3, liegt bei angenommenen 5 Verstellungen pro Tag bei ca. 3 Jahren. Für eine dauerhafte und sichere Funktion wird jedoch vorsorglich empfohlen nach ca. 1 Jahr die Batterien zu erneuern.
	Achtung	Batterien müssen aus dem Gerät entfernt werden, bevor es verschrottet wird. Das Gerät ist vom Netz zu trennen, bevor die Batterie/der Akku entnommen wird. Batterien/Akkus sind bei entsprechenden öffentlichen Sammelstellen / Entsorgungssystemen zu entsorgen. 
	Wichtig	Nach einem Stromausfall, dem Ziehen des Netzsteckers oder einem Wechsel der Batterien des Handsenders, Empfängers oder im Netzteil ist ein nochmaliges Herstellen des Kontakts zwischen Funkfernbedienung und Motoreinheit nicht notwendig. Die bereits gespeicherte Verbindung bleibt erhalten.

6.1 Kabelfernbedienung

Die Funktionen, die mit den Tasten der Kabelfernbedienung betätigt werden können, zeigt die folgende Abbildung.



6.2 Funkfernbedienung mit Memoryfunktion

6.2.1 Tastenbelegung Funkfernbedienung

Die Funktion, die mit den Tasten der Funkfernbedienung betätigt werden können, zeigt die folgende Abbildung.



Die LED Beleuchtung schaltet sich bei Betätigung einer Taste automatisch ein. Im Ruhemodus schaltet sich die Beleuchtung automatisch ab.

Taste 1 und 3: Verstellung Rückenteil
Taste 2 und 4: Verstellung Fußteil
Taste 5 und 6: Verstellung Gesamtfunktion
Taste 1,2 und 6 steuern das System aufwärts.
Taste 3,4 und 5 abwärts

Tasten 7 bieten drei freie Memory Speicherplätze. Der Speichervorgang (rote Taste) wird nachfolgend beschrieben

Die Signal LED (8) zeigt den Status des Synchronmodus an

6.2.2 Einstellung der Memoryfunktion



Verfahren Sie Ihr Bettsystem in die Position, welche Sie abspeichern möchten.

Drücken Sie die rote SET Taste am Handsender 1x (einmal) –grüne LED blinkt– und dann umgehen eine der drei (1,2 oder 3) Speichertasten, um diese Position abzuspeichern.

Sollte eine Position auf 1,2 oder 3 bereits gespeichert sein, so wird diese überschrieben!

Zum Abruf der gespeicherten Position drücken Sie einfach die Taste 1,2 oder 3. Halten Sie diese gedrückt bis das Bettsystem in die abgespeicherte Position gefahren ist und stehen bleibt.

6.2.3 Funktionsbeschreibung über App-Steuerung

Bei der Funkfernbedienung mit Memory Funktion ist die Nutzung der App serienmäßig zusätzlich möglich, wenn Sie die App „OCTO Smart Control“ aus dem App-Store auf Ihr Mobiltelefon geladen haben. Öffnen Sie die App und verbinden Sie über Bluetooth die Brick Module mit Ihrem Handy. Jetzt können Sie mit Ihrem Handy das Bett vorständig bedienen. Die Verstellmöglichkeiten mit der Funkfernbedienung bleiben weiterhin erhalten.



7. Stoffarten

Kaum etwas vermag die Wirkung und Ausstrahlung Ihres Bettes so zu verändern, wie die Farbe und Struktur seines Bezugstoffes. Stellen Sie sich das gleiche Modell einmal in burgunderrotem Velours und einmal in schiefergrauen grobmaschigem Flachgewebe vor ... der Unterschied ist enorm, genau wie der Einfluss auf den Raum und auf Ihr Zuhause.

Wer sich für unsere Möbel entscheidet, soll auch in puncto Bezug keinen Kompromiss machen müssen. Kein anderer Bezug lässt sich Ihrem Bedürfnissen so individuell anpassen wie Stoff. Die logische Konsequenz: Ein riesiges Angebot an Bezugsstoffen in den schönsten Farben, Mustern und Strukturen. Die Kombination verschiedener Garne, Haptiken, Farben und Muster schafft eine nahezu unendliche Vielfalt, wodurch sich auch die gebrauchsspezifische Eigenschaften an die unterschiedlichen alltäglichen Herausforderungen anpassen lassen.

7.1 Stoffarten – Eigenschaften und Besonderheiten

Welcher Stoff für Sie der Richtige ist, hängt vor allem von Ihren individuellen Anforderungen ab, die Sie an den Bezug stellen. Nicht für jedermann wäre der hochwertigste Stoff auch automatisch die richtige Wahl. Jeder einzelne Bezug besitzt sehr spezifische, sogenannte warentypische Eigenschaften- beispielsweise Farb- und Strukturabweichungen, Changieren oder Pilling- die es zu berücksichtigen gilt und die keinen Reklamationsgrund darstellen. Über diese hat Sie ihr Fachhändler vor Ort sich ausgiebig beraten und mit Ihnen gemeinsam die für Sie richtige Stoffart gewählt. Nachfolgend möchten wir Ihnen einen Überblick über die Hauptkategorien oder Stoffqualitäten geben.



Gewebte Möbelstoffe : Flachgewebe

Ein Flachgewebe besteht aus zwei Fäden, die im rechten Winkel zueinander verarbeitet werden (Kette und Schuss). Die Art und Weise, wie sich die beiden Faden-Systeme miteinander verkreuzen nennt man Bindung. Zu den Flachgeweben zählen beispielsweise Chenille- oder Jacquard- Gewebe.



Gewebte Möbelstoffe: Polgewebe

Polgewebe sind Gewebe, die neben den beiden Grundfadensystemen über ein drittes Fadensystem, den sogenannten Pol, verfügen. Eines der bekanntesten Polgewebe ist Velours (Polgewebe mit aufgeschnittenen Polschlingen).

Charakteristisch für das robuste und strapazierfähige Polgewebe ist ihr Weicher und flauschiger Griff, der aber auch dazu führt, dass sie im Gebrauch zu Sitzspiegeln / Gebrauchslüstern neigen. Polgewebe kann im Gebrauch an Struktur verlieren.



Mikrogewebe

Die gewebte Mikrofaser ist ein aus feinen Mikrofasern hergestelltes Gewebe. Nach dem Färben wird das Gewebe geschliffen, so dass eine edle Wildlederoptik und der angenehme, geschmeidige Griff entstehen.

Mikrofaser ist luftdurchlässig und sorgt für eine angenehme Haptik. Strapazierfähig, pflegeleicht und robust gehört sie zu den am häufigsten verwendeten Fasern für Polstermöbel. Typisch für Mikrofaser ist der sogenannte Pillingeffekt sowie leichte Florverlagerungen im Gebrauch,



Beflockte Möbelstoffe

Beflockte Möbelstoffe sind keine Webstoffe. Sie werden durch ein spezielles Verfahren hergestellt, bei dem der Flor auf ein Trägermaterial aufgebracht wird. Damit erhalten sie eine samtige und wildlederähnliche Optik.

Diese Stoffe sind sehr strapazierfähig, weich, warm und pflegeleicht. Changieren und Sitzspiegel sind warentypische Eigenschaften. Sie sind empfindlich gegen Lösungsmittel aller Art. Falsche Pflege kann zu Polablösungen führen.

7.2 Warentypische Eigenschaften

Bezugsstoffe und ihre Eigenschaften

Der Preis eines Stoffes steht meist nicht in Verbindung mit der Robustheit und Langlebigkeit des Bezuges, sondern ist meist Ausdruck von anderen Qualitätskriterien wie z.B. der Exklusivität der verwendeten Materialien, der Aufwand für das Webverfahren, der extremen Gewichtsbelastungen, Scheuerbewegungen, Licht, Wärme, Schmutz usw. ausgesetzt, die die Stoffe auf Dauer je nach ihren warentypischen Eigenschaften unterschiedlich gut bewältigen können. Die Qualität (nicht Exklusivität !) der verwendeten Materialien, die Intensität der Nutzung, der Umgang mit Ihrem Polstermöbel sowie viele äußere Einflüsse entscheiden maßgeblich mit, wie lange die Freude an Ihrem neuen Polstermöbel währt.

Symbol	Signalwort	Bedeutung
	Wichtig	Bei folgenden warentypischen Eigenschaften handelt es sich um natürliche Eigenschaften eines verarbeiteten Materials, die die Haltbarkeit dessen nicht beeinflussen und keinen Reklamationsgrund darstellen.



Pillingbildung

Vorwiegend bei Flach- und Mischgewebe treten anfänglich bei der Benutzung kleine Knötchen auf, wie man sich auf von Wollpullovern kennt. Dabei handelt es sich um lose Partikel des verwendeten Garns, häufig vermischt mit Bekleidungsfaseln. Das sogenannte „Pilling“ entsteht häufig schon nach kurzem Gebrauch und kann mit einem speziellen Fusselgerät entfernt werden.



Sitzspiegel / Gebrauchslüster

Bei Velours oder veloursähnlichen Oberflächen sieht man je nach Lichteinfall häufig einen gewissen Hell-Dunkel-Effekt, der durch den Körperdruck und die Körperwärme entsteht. Je höher und kuscheliger der Flor ist, desto flacher legt er sich im Gebrauch.



Farbunterschiede

Leichte Farbabweichungen von Bezugsmustern zum auf Ihrem Boxspring-Bett verwendeten Material können innerhalb des offiziellen Toleranzbereiches auftreten. Dies ist chargen- bzw. fertigungsbedingt leider nicht auszuschließen.

8. Leder

Ganz egal, für welches Möbel Sie sich entschieden haben: Durch einen Bezug aus Leder wird Ihr Bett endgültig zum Unikat. Das einzigartige Naturprodukt überträgt seine charakteristischen Merkmale auf das Möbel und macht es zu einem besonders wertbeständigen und langlebigen Wohnbegleiter. Eine „Liebe“, die nicht selten ein Leben lang hält; nicht zuletzt deshalb, weil Leder mit der richtigen Pflege im Laufe der Jahre immer schöner wird.

Hochwertiges Leder steht für eine kaum nachzuahmende Haptik und Optik. Es ist anschmiegsam, elastisch, hautsympathisch und atmungsaktiv. Durch seine temperatenausgleichenden und feuchtigkeitsregulierenden Eigenschaften empfinden wir es im Sommer wie Winter als angenehm temperiert. Auch für Hausstauballergiker ist das „Naturtalent“ eine wahre Wohltat.

Wer sich ein edles und doch strapazierfähiges und pflegeleichtes Möbel wünscht, hat mit einem Bezug aus der Leder-Kollektion eine hervorragende Wahl getroffen - ohne je Bedenken haben zu müssen, dass es aus der Mode kommt. Leder folgt keinem Trend, Leder ist zeitlos schön.

8.1 Lederarten – Eigenschaften und Besonderheiten

L120 – Feel Color Finish Leder



Die perfekte Wahl für alle, die sich ein gedecktes Leder mit wenig Naturmerkmalen und besonders strapazierfähiger Oberflächen-Veredelung wünschen. Das Feel Color Finish Leder verwandelt Ihr Sofa in ein edles und doch unkompliziertes Sitzmöbel.

- pigmentiertes Rindoberleder
- korrigierte und gleichmäßig geprägte Oberfläche
- verfügt über eine deckende und schützende Schicht
- alltagstauglich, pflegeleicht und sehr strapazierfähig
- besitzt einen besonders hohen Gebrauchswert

Bewertung / Einstufung:

Bewertung in Sternen von niedrig nach hoch: * * * * *

Einstufung in Sternen von gering bis sichtbar: * * * * *

Lichteuchtigkeit	* * * * *
Reibechtheit	* * * * *
Warentypische Eigenschaften	* * * * *
Naturmerkmale	* * *
Pflegefreundlichkeit	* * * * *

L140 – Feel Dickleder

Unser Dickleder kombiniert die Robustheit und Griffigkeit von starkem Leder mit einer weichen, fast sinnlichen Oberfläche. Die meistausgeprägte Narbenstruktur ist nicht nur besonders belastbar, sondern erzählt auch die individuelle Geschichte des Leders. Perfekt für großzügige Loungesofas!

- pigmentiertes Rindoberleder, extra stark
- korrigierte und geprägte Oberfläche
- meist ausgeprägte Narbenstruktur
- starke Optik kombiniert mit weichem Griff
- besonders hautsympathisch
- extrem strapazierfähig und belastbar

Bewertung / Einstufung:

Bewertung in Sternen von niedrig nach hoch: * * * * *

Einstufung in Sternen von gering bis sichtbar: * * * * *

Lichtechtheit	* * * * *
Reibechtheit	* * * * *
Warentypische Eigenschaften	* * * * *
Naturmerkmale	* * *
Pflegefreundlichkeit	* * * * *

8.2 Warentypische Eigenschaften / Naturmerkmale

Leder ist ein unvergleichlich schönes Naturprodukt. Neben seinen vielen beliebten Eigenschaften ist es nicht zuletzt seine Uneinheitlichkeit, die es so „kostbar“ macht. Genau wie kein menschlicher Fingerabdruck dem anderen gleicht, gleicht auch keine Lederhaut der anderen. Wie zum Beweis seiner einzigartigen Geschichte zeigt jede Lederhaut eine andere Oberflächenstruktur und Farbschattierung sowie charakteristische Naturmerkmale.

Diese natürlichen Zeichnungen des Hautbildes wie z.B. Vernarbungen, Hornstöße oder Insektenstiche sind authentische Zertifikate für die Echtheit des Materials. Es sind unvermeidliche aber ganz und gar nicht unerwünschte Zeitzeugen und je nach Verarbeitung des Leders mehr oder weniger deutlich sichtbar; sie beeinträchtigen nicht die Qualität des Leders und stellen keinen Reklamationsgrund dar. Merkmale, die die Optik des Leders sehr stark beeinträchtigen würden, werden nicht oder nur an verdeckten Stellen des Möbels verarbeitet.

Nachfolgend finden Sie die am häufigsten vorkommenden Naturmerkmale kurz erläutert:



Mastfalten

Bei Mastfalten handelt es sich um eine nicht ungewöhnliche Hautveränderung, die durch längere Bindegewebsfasern entsteht. Deutlich sichtbare Mastfalten werden in nicht sichtbaren Bereichen des Möbels verarbeitet, schwach ausgeprägte Mastfalten auch in sichtbaren Bereichen.



Heckenrisse

Heckenrisse entstehen durch Verletzungen der Tiere an scharfen Pflanzenteile, Dornen oder Stacheldraht. Verheilte und geschlossene Heckenrisse können im Kopfteil oder Bettseiten leicht auftreten; verstärkt an nicht sichtbaren Möbelteilen.



Adern

Sichtbare Adrigkeit entsteht durch Veränderungen im kollagenen Fasergefüge. Lederareale mit geschlossenen Adern können in allen Bereichen des Möbels verarbeitet werden.



Brandzeichen

Brandzeichen werden zur Besitzkennzeichnung verwendet. Sie sind sehr selten und können lediglich an nicht sichtbaren Möbelteilen auftreten.



Nackenfalten

Ein gemäß dem „Stiernacken“ typisches, markantes Naturmerkmal, das in der Regel auf allen Teilen und demzufolge auch in sichtbaren Bereichen eines Ledermöbels auftreten kann.

Sie beeinträchtigen nicht den Wert der Haut bzw. des Leders. Sie entstehen im Halsbereich wo die Bindegewebsfasern länger sind. Das Narbenbild ist in diesem Bereich markanter.



Tellerwarzen

Auch Tellerwarzen zählen zu den typischen Hauterscheinungen der Tiere. In leichter Form können sie im Korpusbereich auftreten, in stärkerer Ausprägung auch in nicht sichtbaren Bereichen.



Hohle Narbe

Bei einer hohlen Narbe handelt es sich um eine natürlich verheilte Hautverletzung mit Wölbung nach innen; sie tritt vorwiegend an nicht sichtbaren Möbelteilen auf. Weniger prägnante Narben werden auch im Korpusbereich verarbeitet.



Farbunterschiede

Farbunterschiede sind auf die Verwendung von verschiedenen Häuten pro Möbelstück zurückzuführen und nicht zu vermeiden. Sie können an nicht sichtbaren Stellen sowie im Korpusbereich auftreten, sowie in leichter Form in allen weiteren Möbelteilen.



Gabelstiche

Auf natürlichem Wege verheilte und geschlossene kleine Hautverletzung, die an nicht sichtbaren Stellen sowie im Korpusbereichen auftreten kann.



Hornstöße

Auf natürlichem Wege verheilte und geschlossene kleine Hautverletzung, die an nicht sichtbaren Stellen sowie im Korpusbereichen auftreten kann.



Operationsnarben

Operationsnarben können im nicht sichtbaren Bereich des Möbels sowie in leichter Form am Korpus auftreten.



Strukturunterschiede

Keine Haut gleicht der anderen. Deshalb kann es in allen Bereichen des Möbels zu Strukturunterschieden kommen.

9. Pflegen und Reinigung

Dieser Leitfaden wurde sorgfältig zusammengestellt, um Ihnen wertvolle Tipps und Empfehlungen für die optimale Pflege Ihres Bettes zu bieten. Denn wir wissen, dass ein frisches, sauberes Bett nicht nur zum ästhetischen Wohlbefinden beiträgt, sondern auch einen entscheidenden Einfluss auf Ihre Schlafqualität hat.

Die Pflege Ihres Bettes beginnt mit der Wahl hochwertiger Materialien. Doch selbst die besten Materialien benötigen liebevolle Aufmerksamkeit, um ihre Qualität und Langlebigkeit zu bewahren.

In diesem Handbuch erfahren Sie, wie Sie Ihr Bett richtig pflegen und reinigen können, um sie in einem makellosen Zustand zu halten.

Die richtige Pflegeroutine trägt nicht nur dazu bei, Verschleiß zu verhindern, sondern auch Allergene zu minimieren und eine hygienische Schlafumgebung zu schaffen.

Wir teilen bewährte Methoden und sanfte Reinigungstipps, die die Lebensdauer Ihres Bettes verlängern und gleichzeitig einen hygienischen Schlafplatz fördern.

9.1 Pflege und Reinigung von Stoff

Wie alle Textilien des täglichen Gebrauchs bedürfen auch Möbelbezugsstoffe einer regelmäßigen Pflege. Die richtige Pflege und Reinigung erhält den Gebrauchswert Ihres neuen Bettes.

Symbol	Signalwort	Bedeutung
	Wichtig	Bitte immer vor Pflege und Reinigung des Bezugstoffes beachten

Die Farbechtheit des Stoffes bitte an einer verdeckten Stelle prüfen. Nur wasserlösliche und öl freie Reinigungsmittel (oder Neutralseife, ph-neutral, alkali- und parfümfrei) dürfen für die Reinigung Ihres Möbels verwendet werden.

Flecken nicht in das Gewebe einreiben. Starke Verschmutzungen können Sie selbstverständlich mit Polsterstoff- oder Teppichreiniger auf wasserlöslicher Basis oder Schaum-Basis behandeln. Für extreme Flecken bitte ausschließlich nach unseren Reinigungshinweisen vorgehen.

Keinen Dampfreiniger verwenden!

Das Möbel generell ganzflächig (von Naht zu Naht) und von außen nach innen behandeln. Das Möbel nicht im feuchten Zustand belasten, da sich der Bezug dadurch ausdehnen kann. Wir empfehlen Ihnen dringend, das Bett vor dem nächsten Benutzen mindestens zwei Tage trocknen zu lassen.

Für alle Bezugstoffe gilt:

- Direkte Licht- und Sinneneinstrahlung meiden!
- Das Abfärben von nicht farbechten Kleidungsstücken (z.B. Jeans) auf das Möbel sowie Gebrauchsverschmutzungen stellen generell keinen Beanstandungsgrund dar.
- Gesunde Wohnraumhygiene durch ausreichende Luftwechsel hilft elektrostatische Aufladung zu vermeiden.
- Bitte keinesfalls Reiniger oder Lösungsmittel auf Petroleumbasis benutzen.

Bitte nehmen Sie zu Kenntnis:

- Ausgenommen von der gesetzlichen Gewährleistung sind Schäden, die auf mangelnde oder falsche Pflege zurückzuführen sind. Keinen Reklamationsgrund darstellen.

Rutinereinigung (ca. alle 2 Wochen) bei Flachgewebe und Mikrofaser

Saugen Sie Ihr Bett regelmäßig mit einer geeigneten Polsterdüse auf niedriger Stufe ab. Bei Flachgeweben und Mikrofaser ist ein gewisser Pillingeffekt (Knötchenbildung) möglich, der durch Eigen-, aber auch durch Fremdfasern (Kleidung) beeinflusst wird. Diese lassen sich mit Textil-Fusselbürste/Fusselrasierer entfernen. Großflächige Gebrauchsspuren bitte mit einem sauberen Tuch befeuchten, mit Feinwaschmittel vorsichtig behandeln, sorgfältig mit klarem Wasser mehrmals nachwischen und nach dem Trocknen ausbürsten.

Rutinereinigung (ca. alle 2 Wochen) bei Polgewebe-Velours

Zum regelmäßigen Absaugen bitte eine Polsterdüse mit weichen Borsten verwenden oder eine weiche Bürste (Kleiderbürste) einsetzen. Großflächige Gebrauchsspuren mit etwas handwarmen Wasser und Neutraleife einschäumen und mit leicht kreisenden Bewegungen entfernen. Die Fasern nach dem Trocknen mit einem Tuch oder einer weichen Bürste aufrichten. Bitte beachten Sie: „Gebrauchslüster / Sitzspeigel“ sind charakteristische Eigenschaften bei Velours-Stoffen. Diese sind werttypisch und stellen keinen Beanstandungsgrund dar.

Gründliche Reinigung

1-bis 2-mal jährlich sollten Sie ihr Boxspring-Bett mit einem feuchtem (nicht nassem!) Tuch abreiben, dabei bitte handwarmes, destilliertes Wasser mit etwas Neutraleife ohne Bleichmittel verwenden. Sorgen Sie bitte für schnelles Trocknen (Florgewebe jedoch keinesfalls bügeln oder föhnen). Bitte beachten Sie: Vor der gründlichen Reinigung muss eine Rutinereinigung erfolgen.

Flecken-Entfernung

Allgemeine Vorbehandlung aller Flecken:

Schmutz und Flecken müssen unverzüglich von Ihrem Boxspring-bett entfernt werden, bitte nicht antrocknen lassen. Eventuelle Reste müssen Sie entfernen und Flüssigkeiten abtupfen. Vorsicht bei Flecken mit Säure, z.B. Fruchtsäfte, Haushaltsreiniger, aggressive Schweißflecken bei Einnahme von Medikamenten – hier unverzüglich mit viel destilliertem Wasser reinigen. Auch starke Flecken können Sie entfernen, wenn Sie unsere Flecken-Entfernungshinweise auf der Folgeseite beachten.

C	Bier	E	Kerzenwachs	B	Ruß
A	Blut	F	Knetgummi	B	Sahne
G	Blut (alt)	D	Kohle	B	Salatsoße
D	Bohnerwachs	D	Kopierstift	B	Schokolade
D	Butter	A	Kot	B	Schuhcreme
C	Cola	B	Kugelschreiber	B	Senf
A	Ei	D	Lack	B	Soßen
B	Erbrochenes	C	Limonade	B	Speisen
D	Farbe	B	Lippenstift	C	Spirituosen
D	Fett	B	Mayonnaise	B	Suppen
D	Filzstift	B	Milch	C	Tee
C	Fruchtsaft	B/D	Möbelpolitur	D	Teer
C	Getränke	D	Nagellack	B	Tinte
D	Harz	C	Obst	A	Urin
C	Kaffee	D	Öl	B/C	Wein
B	Kaffee mit Milch	B	Parfüm		
F	Kaugummi	G	Rost		

- A** Bitte mit möglichst eiskaltem Wasser, eventuell mit einer Lösung aus Shampoo und Wasser, nachbehandeln. Dafür kein heißes Wasser verwenden, da Eiweiß dadurch gerinnt.
- B** Bitte mit einer lauwarmen Lösung aus Shampoo und destilliertem Wasser behandeln. Ist der Fleck damit nicht zu beseitigen, kann nach dem Trocknen mit Waschbenzin oder Flecken-Entfernung nachbehandelt.
- C** Bitte nicht eintrocknen lassen, sondern sofort mit einer lauwarmen Lösung aus Shampoo und Wasser behandeln.
- D** Bitte mit Waschbenzin oder handelsüblichem Fleckenwasser behandeln.
- E** Hier bitte nicht mit dem Bügeleisen arbeiten! Wachs soweit wie möglich zerbröckeln und vorsichtig abheben (bei Velours und befleckten Bezugstoffen besteht die Gefahr der Oberflächenbeschädigung). Mit Waschbenzin unter Umständen mehrmals nachbehandeln.
- F** Hier müssen Sie handelsübliches Vereisungsspray nach Vorschrift einsetzen. Bei Velours und befleckten Bezugstoffen besteht die Gefahr der Oberflächenbeschädigung wegen Florausfalls. Bitte nicht daran zapfen!
- G** Bitte ein weißes Tuch mit Zitronensäurelösung (eingestrichener Esslöffel auf 100ml kaltes Wasser) anfeuchten. Den Fleck vom Rand zur Mitte hin aufnehmen

9.2 Pflege und Reinigung von Leder

Leder benötigt grundsätzlich eine regelmäßige Pflege und Reinigung. Am besten wöchentlich mit einem Tuch abstauben oder mit einer sauberen Polsterdüse absaugen.

Des Weiteren gelten für die Leder L120 und L140 die folgenden Reinigungsempfehlungen

Gründliche Reinigung

2x jährlich (vor und nach der Heizperiode) sollten Sie zur Vorbeugung von Schäden (z.B. Aufbrechen der Oberfläche bei gedecktem Leder oder Farbabrieb durch Kopffett) Neutralseife im handwarmen destillierten Wasser auflösen und das Leder großflächig reinigen_ bitte immer ganze Flächen von Naht zu Naht, den ganzen Kopfteil oder die ganzen Boxen. Im Anschluss mit klarem Wasser nachreiben und mit einem Wolltuch trocknen. Im Anschluss sollte das Leder mit Spezialpflege (neutraler, farbloser Ledermilch oder -balsam) - nach Pflegeanweisungen des Herstellers - eingerieben werden. Dies schützt und hilft das Leder geschmeidig zu halten. Um Fleckenbildung zu vermeiden, sollten Sie das Pflegemittel nie direkt auf das Leder geben und vor jeder Pflege immer zuerst die Routinereinigung durchführen.

Entfernen von Speisen und Fett

Groben Schmutz können Sie mit einem Holzspachtel oder Ähnlichem entfernen, danach bitte Neutralseife im handwarmen destilliertem Wasser auflösen und das Leder großflächig behandeln, wie zuvor bei der gründlichen Reinigung beschrieben.

Aufsaugen von Flüssigkeiten

Flüssigkeiten bitte sofort mit einem saugfähigen Papier oder einem weißen Baumwolltuch auf tupfen. Sie sollten diese auf keinen Fall verreiben und nicht in das Leder hinein drücken. Beim Abtupfen bitte immer von außen nach innen vorgehen, damit sich der Fleck nicht vergrößert. Bei Bedarf Neutralseife im handwarmen destilliertem Wasser und das Leder großflächig behandeln, mit destilliertem Wasser nachreiben und mit einem Wolltuch trocknen. Unter Umständen ist eine mehrmalige Nachbehandlung notwendig.

Flecken Entfernung

1. Schmutz mit einem trockenen Wattebausch entfernen , ohne zu reiben
2. Befeuchten Sie einen weiteren Wattebausch mit destilliertem Wasser und wischen Sie damit in leichten Kreisbewegungen weiderholt sanft über die zu reinigende Fläche
3. Behandelte Stelle mit einem weichen Tuch abtrocknen
4. Genügt Wasser allein nicht, kann man den Fleck mit einer speziellen neutralen Lederpflegeseife säubern. Dafür bitte einen Wattebausch mit destilliertem Wasser und Lederpflegeseife befeuchten und anschließend in Kreisbewegungen über die reinigenden Flächen wischen. Mit einem in destilliertem Wasser getränkten Wattebausch kurz nachbehandeln und mit einem weichen Tuch abtrocknen.
5. Bei hartnäckigen Verschmutzungen (z.B. Tinte, Lippenstift oder Kugelschreiber) bitte einen speziellen Lederreinigungsstift nach entsprechender Gebrauchsanleitung verwenden.

Wichtig: Jeder frühzeitiger Flecken entfernt werden, desto schonender ist dies für das Polstermöbel:

Symbol	Signalwort	Bedeutung
	Wichtig	Alle Reinigungs- und Pflegemittel bitte immer zuerst an verdeckter Stelle testen.
	Wichtig	Es empfiehlt sich, Pflegemittel mit einem entsprechenden UV-Schutz zu verwenden.
	Wichtig	Das Abfärben von nicht farbechten Textilien, vor allem bei hellen Lederfarben, auf dem Boxspring-Bett stellt generell keinen Beanstandungsgrund dar.
	Wichtig	Von der Gewährleistung ausgenommen sind Schäden, die auf Grund unsachgemäßen Gebrauchs und auf mangelnde oder falsche Pflege zurückzuführen sind.
	Wichtig	Flecken immer von außen nach innen reinigen.
	Wichtig	Die richtige Auswahl von Tuch und Reinigungsmittel sowie der Reinigungsablauf sind enorm wichtig für eine erfolgreiche Flecken-Entfernung.
	Vorsicht	Bitte niemals lösungsmittelhaltige Produkte, wie Terpentin, Flecken-Entferner oder Benzin verwenden! Die Flecken werden dadurch größer
	Wichtig	Bei großflächigen oder starken Verunreinigungen empfehlen wir einen Fachmann zu Rate zu ziehen.

9.3 Pflege und Reinigung von Matratzen und Topperrn

Symbol	Signalwort	Bedeutung
	Wichtig	Ihre Matratze besteht aus flexiblen, elastischen Materialien. Maßabweichungen bis 20 mm in Länge und Breite liegen daher im Bereich des Üblichen.
	Wichtig	Im Laufe der Nutzung passt sich Ihre Matratze dem Körper an und kann sich leicht einlegen. Bis zu 15 % der Matratzenhöhe sind normal. Auch eine leichte Faltenbildung des Bezugs kann eintreten
	Wichtig	Stockflecken sind keine Mängel, sie rühren von nicht ausreichender Lüftung bzw. einem Nässestau unter der Matratze her.
	Wichtig	Eine starke Verschmutzung der Matratze lässt aus hygienischen Gründen eine Begutachtung grundsätzlich nicht zu.

Matratzen und Topper sind zwar nicht besonders pflegeintensiv, dennoch sollte man ein paar Tipps beachten:

Um den bestmöglichen Schlaf auf Ihrer neuen Matratze zu erleben, sollte Ihr Schlafzimmer gut belüftet und trocken sein. Lüften Sie Ihren Schlafrum täglich und lassen Sie auch die Matratze – ohne Bett- oder Tagesdecke – länger auslüften. Dann kann sie die ca. 0,5 Liter aufgenommene Feuchtigkeit wieder an die Umgebungsluft abgeben. Dies verhindert die mögliche Bildung von Schimmelpilzen und Stockflecken.

Um einen optimalen Luftwechsel zu erzielen, empfehlen wir morgens und abends 5-10 Minuten die Fenster ganz zu öffnen, um ausreichend zu lüften (am besten dazu noch Türen öffnen – Durchzug erzielen).

Die ideale Raumtemperatur im Schlafrum liegt bei ca. 16 - 18°C, die ideale Luftfeuchtigkeit bei ca. 45 - 60 %. Diese Kombination ist für Ihren Schlaf erfahrungsgemäß am besten und optimal für Ihre Bettausstattung.

Um Ihrer Matratze die Abgabe von Feuchtigkeit zu ermöglichen, empfehlen wir nach dem Aufstehen Bettdecke und Kopfkissen zu entfernen. Außerdem sollten Sie Decke und Kissen ausschütteln und tagsüber auslüften.

Dem Verwenden von Tagesdecken zum Abdecken der Matratze raten wir ab!

Für eine optimale Luftzirkulation sollten Sie den Raum unter Ihrem Bett frei halten. Bei zu hoher Luftfeuchtigkeit verbunden mit niedriger Zimmertemperatur kann sich an der Unterseite der Matratze und besonders an der Unterfederung Feuchtigkeit bilden. Dies beeinträchtigt die Funktion und Lebensdauer Ihrer Matratze enorm.

Die abnehmbaren Matratzenbezüge können auf bis zu 40°C in haushaltsüblichen Waschmaschinen (Schonwaschgang) gewaschen werden. Er bietet jedoch – wie alle handelsüblichen Matratzenbezüge –keinen hundertprozentigen Schutz bei Milbenallergie.

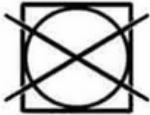


Um Staub und Milben zu entfernen, hilft es, wenn Sie Ihre Matratze regelmäßig mit einer sauberen Polsterdüse absaugen. Bitte Verwenden Sie keine Chemikalien, Ihrer Gesundheit willen und um Ihre Matratze nicht zu beschädigen.

Für Hausstaubmilbenallergiker empfehlen wir zusätzlich spezielle Matratzenbezüge mit Encasing, die den Kontakt mit Milbenallergenen effektiv unterbinden. Nur Encasings bieten den optimalen Schutz gegen Hausstaubmilben – nicht nur für Ihre Matratze, sondern auch für Ihr Kissen. Beachten Sie bitte bei der Wäsche oder Reinigung die Pflegehinweise auf dem Einnäh-Etikett. Entfernen Sie vor der Wäsche alle Klebeetiketten.

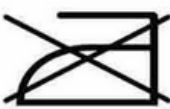
TIPP: Waschen Sie die Matratzenbezugsseiten einzeln. Dadurch verhindern Sie ein Überladen der Trommel und können abends/nachts die andere Bezugshälfte noch nutzen bis die gewaschene vollständig trocken ist. Sobald die erste Matratzenbezugshälfte vollständig trocken ist, können Sie die zweite Hälfte waschen.

Wir empfehlen Ihren Matratzenbezug an der Luft zu trocknen und nicht im Wäschetrockner.



nicht trocknergeeignet

Matratzenbezüge bitte nicht bleichen oder bügeln! Wenn Sie Ihre Matratze regelmäßig nutzen, empfehlen wir Ihnen, sie nach 8 - 10 Jahren aus hygienischen



nicht bügeln



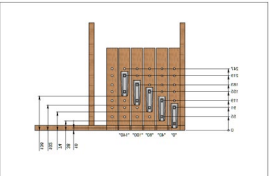
nicht bleichen

10.Fehlerbehebung

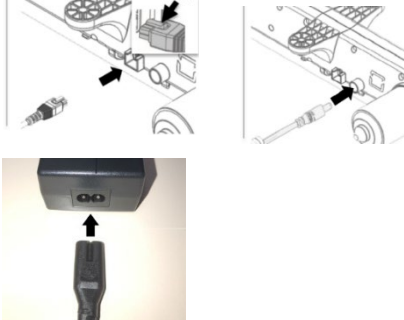
Auch bei einem hochwertigen Bett kann es zu Fehlern kommen. Bitte beachten Sie auch die Hinweise im Qualitätspass bezüglich der üblichen Gebrauchsspuren und der charakteristischen Merkmale und Eigenschaften.

Bitte wenden Sie sich im Fehlerfall mit einer ausführlichen Fehlerbeschreibung ggf. mit Fotos an Ihren Fachhändler.

10.1 Fehlerbehebung Geräuschbildung

Fehler	Mögliche Ursache	Maßnahme
Geräusche Box oder Matratze bei starren Boxen	Schwalbenschwanzführungen am Kopfteil sind nicht auf gleicher Höhemoniert, so dass kein Formschluss zwischen den konischen Führungen entsteht.	Beschläge lösen und in der Höhe anpassen 
Geräusche Box oder Matratze bei starren Boxen	Einhängebeschläge der Boxen sind mit zu wenig Höhenspiel montiert. Mitte der Boxseite hängt in der Luft	Beschläge etwas lösen, ggf. demontieren und durch Krokodilverbinder ersetzen.
Geräusche Box oder Matratze bei starren Boxen	Füße sind nicht festgezogen und haben somit Spiel	Füße festanziehen
Geräusche Box oder Matratze bei Boxen mit Bettkasten	Geräusche durch reiben des Beschlages 	Die Gasdruckfeder muss wie auf dem re. Bild einen Abstand von 1-1,5 mm (U-Scheibenstärke) haben. Dies genügt um ein touchieren und das Geräusch dauerhaft zu vermeiden. Hierzu sollte werkseitig eine Scheibe an der rot markierten Stelle oder wahlweise an der grün markierten Stelle angebracht werden Die Gasdruckfeder muss Benötigtes Werkzeug: Ratsche mit Nuss SW10 oder Ringschlüssel 10, U-Scheibe 1 - 1,5mm dick

10.2 5 Minuten Check für die elektromotorische Verstellung

Prüfen Sie zuerst, ob	Fehlerquelle	Ja/Nein
das Gerät an das Stromnetz angeschlossen ist 	Steckdose oder Verteilerdose	
Sämtliche Kabel korrekt eingesteckt sind 	Netzkabel am Motor, Handscherterkabel und Funkempfänger am Motor	
die Batterien richtig eingelegt oder leer sind	Funkhandschalter, Mignon-Alkaline Batterie, Typ R6 AAA UM3	
Die Kabel oder Stecker sichtbare Beschädigungen aufweisen	In diesem Fall direkt den Strom abschalten	
das Bettsystem jetzt einwandfrei funktioniert	Falls nicht, dann gehen sie zum nächsten Schritt	

	Nr.	5 Min. Check. Handscherter Drücken Sie die Funktionstasten und notieren das Ergebnis	Ja / Nein
2	1	Kopf- und Rückenteilverstellung Taste 1 „Auf“ und Taste 2 „Ab“	
	1A	Hören Sie ein Motorengeräusch	
	1B	Fährt die Zone einwandfrei auf und ab	
	2	Knie- und Fußverstellung Taste 3 „Auf“ und Taste 4 „Ab“	
	2A	Hören Sie ein Motorgeräusch	
	3	Alle Zonen (Reset) Taste 5 „Auf“ und Taste 6 „Ab“	
	3A	Hören Sie ein Motorgeräusch	
	3B	Fährt die Zone einwandfrei auf und ab?	

Kombinationen für einfach Störungen am Bedienungselement								Kombinationen für mechanische Störung							
Lösung: Austausch Handschalter, Netzwerkkabel, Empfänger								Lösung: Austausch Motoren-Mechanik							
NR	S1	S1	S1	S1	S1	S1	S2	NR	S3	S3	S3	S3	S3	S3	S3
1A	JA	NEIN	JA	NEIN	JA	NEIN	NEIN	1A	JA	JA	JA	JA	NEIN	NEIN	NEIN
1B	JA	NEIN	JA	NEIN	JA	NEIN	NEIN	1B	NEIN	JA	JA	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN
2A	NEIN	JA	JA	NEIN	NEIN	JA	NEIN	2A	JA	JA	JA	NEIN	JA	NEIN	NEIN
2B	NEIN	JA	JA	NEIN	NEIN	JA	NEIN	2B	JA	NEIN	JA	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN
3A	JA	JA	NEIN	JA	NEIN	NEIN	NEIN	3A	JA	JA	JA	NEIN	NEIN	JA	NEIN
3B	JA	JA	NEIN	JA	NEIN	NEIN	NEIN	3B	JA	JA	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN

Handlungsempfehlung:

- Notieren Sie sich für die weitere Bearbeitung bitte das Produkttypenschild am Motor, am Netzteil und der Steuerung
- Bitte fügt immer Bilder und Videos bei Reklamation hinzu.
- Fehlercodes S1 / S2: Kontaktiert bitte den Kundendienst (Lück oder Badenia), Ersatzteillieferung erfolgt während der Garantie von 2 Jahren kostenlos. Defekte Teile bitte an Lück oder Badenia senden.
- Fehlercode S3: Grundsätzlich können mechanische Defekte viele Ursachen haben. In der Regel sind diese auf Fehler der Montage, bei der Lieferung oder auf eine Überlastung während der Nutzung zurück zu führen. Da unser System so konzipiert ist, das ein Austausch des Bettes (des gesamten Systems mit dem Bett) nicht erforderlich ist, lassen sich die Reparaturen vor Ort im Zuge der einfachen Nachbesserungsmöglichkeit des Verkäufers durch einen Einsatz von POS durchführen. Hier gelten auch die allgemeine Garantiesprüche

Bitte wenden Sie sich im Fehlerfall mit einer ausführlichen Fehlerbeschreibung ggf. mit Fotos an Ihren Fachhändler.

10.3 Mechanische Notabsenkung NAS

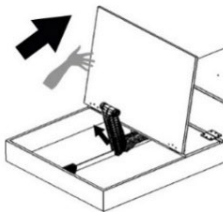
Bei Stromausfall können die verstellbaren Kopf- und Fußteile manuell abgesenkt werden. Die sogenannte mechanische Notabsenkung (NAS) ist eine Vorrichtung für alle denkbaren Fälle und eine stets zur Verfügung stehende Möglichkeit, das Antriebssystem zu entkoppeln und die verstellbaren Teile in ihre Grundstellung zu bringen. Dies ist unabhängig von weiteren Stromquellen, wie Batterien und auch im Fall einer mechanischen Störung aufgrund von Überlastung anwendbar.

Symbol	Signalwort	Bedeutung
	Gefahr	Während der mechanischen Notabsenkung darf sich keine Person im Bett befinden.
	Gefahr	Führen Sie die Notabsenkung nach Möglichkeit mit zwei Personen durch, um Gefahren zu vermeiden.
	Gefahr	Sichern Sie bei der Notabsenkung die hochgefahrenen Kopf- und Fußteile gegen plötzliches Herunterfahren oder -fallen.
	Vorsicht	Ziehen Sie zur Sicherheit den Stecker der Stromversorgung aus der Steckdose.
	Wichtig	Entfernen Sie vor der Notabsenkung die Matratze um das Anheben und Halten der verstellbaren Teile zu erleichtern.

Vor der Notabsenkung ist folgendes zu beachten:

- Machen Sie die Bereiche der Verstell Mechanik gut zugänglich, entlasten diese und sichern die ausgefahrenen Zonen vor plötzlichen Kollabieren nach Betätigen der Notabsenkung (wenn nötig durch eine zweite Person).
- Notabsenkung mit zwei Personen durchführen
- Sicherheitshalber den Stecker aus der Steckdose stecken
- Entfernen der Matratze

Schritt 1: Notabsenkung des Kopfteils

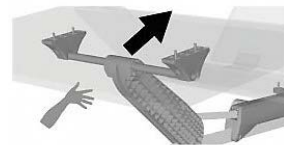


Das Bild zeigt die Rückenzone. Drücken Sie die Rückenzone in Richtung des Sitzteils soweit, dass die Hebel (links und rechts) frei liegen. Halten Sie die Rückenzone gedrückt und drücken Sie die Tonne aus dem Hebel heraus (Schritt 3)

Schritt 2: Notabsenkung des Fußteils



Verfahren Sie im Fußbereich ebenso. Jedoch drücken Sie vor Anheben des Fußbereichs zuerst die Fußplatte in Richtung des Sitzteils und ziehen dann mit leichtem Zug nach oben die Fußplatte aus den Halterungen.



Schritt 3: Metallzughebel demontieren



In den Kunststoffzughebeln befinden sich Metallzughebel. Drücken Sie den Kunststoffhebel in Richtung des Sitzteils, greifen Sie nach dem Metallhebel und ziehen Sie diesen aus der Führung heraus. Lassen Sie die entsprechende Zone vorsichtig herab.

Um das System wieder in Betrieb zu nehmen, müssen alle Metallhebel wieder in die Kunststoffhebel eingesetzt werden und die Stromversorgung wieder angeschlossen werden



11. Entsorgung

Betten mit elektrischen Antrieben dürfen nicht dem Sperrmüll oder einer sonstigen Entsorgung zugeführt werden.

Es handelt sich dabei um Elektrogroßgeräte, die beim lokalen Entsorger oder Möbelanbieter abgegeben werden können.



WEEE-Reg.-Nr. DE 28737643



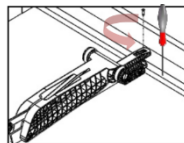
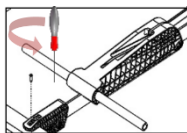
Bitte entsorgen Sie Fernbedienungen getrennt von ihrem Polstermöbel bei Ihrem lokalen Entsorger oder Möbelanbieter und entnehmen Sie bitte vorher ggf. Batterien oder Akkus. Sollte der Akku nicht aus der Fernbedienung zu entfernen sein, geben Sie bitte die Fernbedienung inklusivem Akku bei den Mitarbeiter*innen ihres lokalen Entsorgers oder Möbelanbieters mit dem Hinweis auf den eingebauten Akku ab.

11.1 Demontage motorische Verstellung

Für die Demontage benötigen Sie keine besonderen Werkzeuge. Setzen Sie entsprechend der Schraubenausführung die Ihnen verfügbaren Schraubenzieher, Werkzeugschlüssel und Hilfsmittel ein.

Schritt 1: Demontage Stromversorgung und Befestigungsschraube

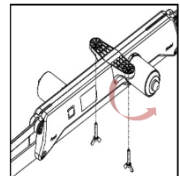
Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Entfernen Sie das Netzteil und die Steuerung (Kabel oder Funk) vom Motor. Lösen Sie die Befestigungsschraube an der Adapter am



Kopf und Fußteil

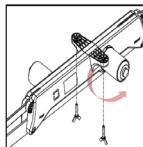
Schritt 2: Demontage Befestigungsschraube Mittelteil

Lösen Sie die Befestigungsschrauben am Mittelteil und entnehmen Sie das Motorsystem



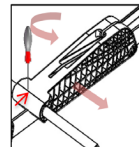
Schritt 3: Demontage Krallscheibe

Entfernen Sie mit Hilfe eines Hammers und Schraubenzieher die Krallscheiben



Schritt 4: Demontage Halteschrauben

Lösen Sie die Halteschraube am Fußteil und schieben Sie die Metallstange heraus.



12. Gewährleistung

Gewährleistung für Betten

Gewährleistungsfrist: Gemäß den gesetzlichen Bestimmungen beträgt die Gewährleistungsfrist für unsere Betten zwei Jahre ab dem Rechnungsdatum.

Erster Ansprechpartner: Im Falle einer Gewährleistung ist der Verkäufer der erste Ansprechpartner. Bitte setzen Sie sich direkt mit uns in Verbindung, um etwaige Probleme zu besprechen und Lösungen zu finden.

Geltungsbereich der Gewährleistung: Unsere Gewährleistung erstreckt sich ausschließlich auf Produkte, die in der Bundesrepublik Deutschland, Österreich und der Schweiz erworben wurden.

Maßnahmen im Fall einer Gewährleistung: Im Falle eines Gewährleistungsanspruchs sorgen wir nach unserer Wahl für eine Reparatur oder eine Ersatzleistung. Wir behalten uns das Recht vor, bis zu zwei Reparaturen oder Nachlieferungen durchzuführen.

Kostenfreie Gewährleistung in den ersten beiden Jahren: Unsere Gewährleistung erstreckt sich in den ersten beiden Jahren nach dem Rechnungsdatum ohne Einschränkungen und ohne Berechnung. Berechtigte Mängelrügen werden kostenfrei bearbeitet.

Erstattung von Versandkosten: Etwaige Versandkosten im Rahmen von Gewährleistungsansprüchen erstatten wir in angemessener Höhe.

Ausschlüsse von der Gewährleistung: Die Gewährleistung findet keine Anwendung bei selbst durchgeführten und unfachmännischen Reparaturversuchen sowie bei Schäden durch Umwelteinflüsse, wie Feuchtigkeit oder Hitze. Hierbei geht Kostenübernahme an den Käufer über.

Ein Rechtsverbindlichkeit der Gewährleistung kann aus den Angaben im Gütepass nicht abgeleitet werden und muss jeweils im Einzelfall geprüft werden.

Bei Fragen oder Problemen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

13. EU-Konformitätserklärung

Der Hersteller: **Euro Comfort Holding GmbH**
Vennweg 22
46395 Bocholt
Deutschland

erklärt, dass das nachstehende Produkt:

Typbezeichnung: **Boxspring-Betten und Polsterbetten**
Baujahr: 2024

den wesentlichen Anforderungen der folgenden europäischen
Richtlinien entsprechen:

2006/42/EG Maschinen Richtlinie

Richtlinie des europäischen Parlamentes und des Rates vom
17. Mai 2006 über Maschinen und zur Änderung der Richtlinie 95/16/EG unter Anwendung der
DIN EN ISO 12100

2014/30/EU EMV - Richtlinie

Richtlinie 2014/30/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 zur
Harmonisierung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die elektromagnetische
Verträglichkeit

2011/65/EU-ROHS – Richtlinie

EU Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der
Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten

2009/125/EG Ökodesign Richtlinie

Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates vom
21. Oktober 2009 zur Schaffung eines Rahmens für die Festlegung von Anforderungen an die
umweltgerechte Gestaltung energieverbrauchsrelevanter Produkte inkl. Verordnung 278/2009
EG für externe Netzteile

2014/53/EU Funkgeräterichtlinie

Richtlinie des europäischen Parlamentes und des Rates vom 16. April 2014 über die
Harmonisierung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Bereitstellung von
Funkanlagen auf dem Markt und zur Aufhebung der Richtlinie 1999/5/EG

2012/19/EU ElektroG

Das Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) regelt die nationale Umsetzung der WEEE-
Richtlinie (2012/19/EU) der EU zum Umgang mit Elektronikschrott in Deutschland.

2014/35/EU

RICHTLINIE 2014/35/EU des europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 zur Harmonisierung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Bereitstellung elektrischer Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen auf dem Markt.

Bei einer mit uns nicht abgestimmten Änderung des Produkts verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Verantwortlicher CE-Beauftragter ist:

Euro Comfort Holding GmbH
Vennweg 22
46395 Bocholt
Deutschland

Bocholt, den 01.01.2024

M. Schniedertöns

M.Schniedertöns

ZG1500220-1

